

Leben in Europa 2010

Haushaltsfragebogen



Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere
rechtliche Hinweise entnehmen
Sie der Seite 2 des Fragebogens.

Haushaltsnummer
(wird vom Statistischen Amt ausgefüllt)

Sehr geehrte Befragungsteilnehmerin, sehr geehrter Befragungsteilnehmer,

in diesem Fragebogen geht es um Fragen, die sich nicht auf einzelne Personen, sondern auf den Haushalt als ganzen beziehen.

Ihre Mitarbeit ist freiwillig.

Die Aussagekraft dieser Befragung hängt allerdings entscheidend davon ab, dass alle angesprochenen Haushalte teilnehmen.

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Mit der Erhebung werden die Lebensbedingungen von privaten Haushalten in Europa untersucht. Insbesondere geht es darum festzustellen, welches Einkommen privaten Haushalten zur Verfügung steht. Auf dieser Grundlage kann beispielsweise festgestellt werden, wie viele Haushalte von Armut betroffen sind. Die Informationen gehen u. a. in europäische Aktionspläne zur Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung ein. In Deutschland werden ca. 14 000 Haushalte befragt. Die teilnehmenden Haushalte werden einmal jährlich in vier aufeinander folgenden Jahren befragt. Auf diese Weise wird es ermöglicht, Entwicklungen und Veränderungen bei Einkommen und Lebensbedingungen zu analysieren.

Die Auskunftserteilung ist freiwillig.

Rechtsgrundlagen

Die Erhebung erfolgt auf Grund der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Juni 2003 für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) (ABl. EU Nr. L 165 vom 3. Juli 2003, S. 1), die zuletzt durch Nr. 5.4. des Anhangs der Verordnung (EG) Nr. 1137/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Oktober 2008 (ABl. EU Nr. L 311 vom 21. November 2008, S. 1) geändert worden ist, in Verbindung mit der Verordnung (EG) Nr. 1983/2003 der Kommission vom 7. November 2003 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) im Hinblick auf das Verzeichnis der primären Zielvariablen (ABl. EU Nr. L 298 vom 17. November 2003, S. 34), die zuletzt durch Artikel 5 der Verordnung (EG) Nr. 973/2007 der Kommission vom 20. August 2007 (ABl. EU Nr. L 216 vom 21. August 2007, S. 10) geändert worden ist, in Verbindung mit der Verordnung (EG) Nr. 646/2009 der Kommission vom 23. Juli 2009 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) im Hinblick auf das Verzeichnis der sekundären Zielvariablen 2010 zur Verteilung der Ressourcen innerhalb des Haushalts (ABl. L 192 vom 24. Juli 2009, S. 3), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in gesetzlich ausdrücklich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt

Wir bitten die Person, die sich **am besten mit den finanziellen Belangen des Haushalts** auskennt, diesen Fragebogen sorgfältig auszufüllen. Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter des Statistischen Amtes, die Ihnen diesen Fragebogen zugeschickt haben.

werden. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Nach Artikel 10 der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 werden die Einzelangaben dem Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) ohne Namen und Anschrift übermittelt. Nach Artikel 12 der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 und nach Artikel 3 Abs. 1 der Verordnung (EG) Nr. 831/2002 der Kommission vom 17. Mai 2002 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 322/97 des Rates über die Gemeinschaftsstatistiken – Regelung des Zugangs zu vertraulichen Daten für wissenschaftliche Zwecke (ABl. EG Nr. L 133 vom 18. Mai 2002, S. 7), die zuletzt durch die Verordnung (EG) Nr. 606/2008 der Kommission vom 26. Juni 2008 (ABl. EU Nr. L 166 vom 27. Juni 2008, S. 16) geändert worden ist, kann Eurostat vertrauliche Daten für wissenschaftliche Zwecke zur Verfügung stellen.

Nach Artikel 5 der Verordnung (EG) Nr. 831/2002 dürfen diese Angaben von Eurostat in seinen Räumen zugänglich gemacht werden bzw. nach Artikel 6 der genannten Verordnung in Form der individuellen Datensätze, die so verändert wurden, dass die Gefahr einer Identifizierung der statistischen Einheiten, auf die sie sich beziehen, in Übereinstimmung mit dem derzeit besten Verfahren minimiert wird, freigegeben werden.

Hilfsmerkmale, Haushaltsnummern, Trennung und Löschung

Name und Anschrift der Haushaltsmitglieder, Telefonnummer und E-Mail-Adressen sowie die entsprechenden Angaben von weggezogenen Personen und das Umzugsdatum sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden getrennt von den Erhebungsunterlagen zusammen mit der Haushaltsnummer aufbewahrt und nach Abschluss eventueller Folgebefragungen vernichtet. Die Haushaltsnummer unterscheidet die an der Erhebung teilnehmenden Haushalte. Sie besteht aus einer Kennziffer für das Bundesland sowie einer fortlaufenden Nummer für den Haushalt. Die Hilfsmerkmale auf den Erhebungsunterlagen werden zusammen mit den Erhebungsunterlagen vernichtet, sobald sie für die maschinelle Aufbereitung nicht mehr benötigt werden.

Für Haushalte, die an der Kooperation zwischen privaten Haushalten und der amtlichen Statistik (HAUSHALTE HEUTE) teilnehmen, werden die über sie gespeicherten Angaben mit Angaben aus dieser Erhebung aktualisiert (z. B. Geschlecht, Geburtsjahr).

Wie wird`s gemacht ?

Den Haushaltsfragebogen sollte ein erwachsenes Haushaltsmitglied ausfüllen. Diese Person sollte sich gut mit den finanziellen Belangen des Haushalts auskennen.

1. Bevor Sie den Fragebogen ausfüllen, achten Sie bitte auf die Uhrzeit. Am Ende des Fragebogens werden Sie gefragt, wie viele Minuten Sie für die Beantwortung der Fragen gebraucht haben.
2. Sie brauchen folgende Unterlagen:
 - Mietvertrag oder Kaufvertrag für das selbst bewohnte Haus/ die selbst bewohnte Wohnung
 - Abrechnungen für Nebenkosten, Strom
 - Unterlagen zu Einkommen aus öffentlichen und privaten Zahlungen sowie aus Vermögen im Jahr 2009
 - Einkommensteuerbescheid für das Jahr 2009
3. Erläuterungen zu den Fragen 1 bis 8 (Abschnitt A) finden Sie auf der Seite 4.

4. Ausfüllhinweise

- 4.1 Bitte füllen Sie den Fragebogen aus, indem Sie die weißen Kästchen ankreuzen.

Beispiel:

Ja

Nein

- 4.2 Beantworten Sie die Fragen der Reihe nach. Überspringen Sie Fragen nur dann, wenn hinter dem von Ihnen angekreuzten Kästchen der Hinweis „weiter mit Frage ...“ steht. Springen Sie dann zur angegebenen Fragenummer.

Beispiel:

Ja

Nein  weiter mit Frage ...

- 4.3 Bitte tragen Sie Zahlen rechtsbündig ein.

Beispiel:

Wochenstunden

Monatlicher Betrag (Volle Euro)

- 4.4 In die langen weißen Felder tragen Sie bitte Text ein, z. B. den Vornamen.

Beispiel:

| | 1. Person | 2. Person | 3. Person | 4. Person | 5. Person |
|--------------------------|------------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Vorname der Person | Hans-Peter | Petra | Tim | Tina | |

oder:

| | Vorname 1. Person | Vorname 2. Person |
|---|-------------------|-------------------|
| Eigentümer/-in (auch Miteigentümer/-in) | Hans-Peter | Petra |

- 4.5 Bei Beträgen runden Sie bitte auf volle Euro auf bzw. ab.

Erläuterungen zu Abschnitt A

Anzahl der Personen (Frage 1)

Als Haushalt gilt eine Gemeinschaft von Personen, die zusammen wohnen und gemeinsam wirtschaften, d. h. die in der Regel ihren Lebensunterhalt gemeinsam finanzieren und Ausgaben für den Haushalt gemeinsam teilen. Zum Haushalt gehören auch Personen, die aus beruflichen oder sonstigen Gründen vorübergehend abwesend sind, wie z. B. Berufspendler/-innen, Studenten/Studentinnen, Personen im Krankenhaus oder im Urlaub sowie Grundwehr- und Zivildienstleistende.

Entscheidend ist, dass die **Abwesenheit nur vorübergehend** ist und die Person normalerweise im Haushalt wohnt und lebt und mit ihrem **ersten Wohnsitz** an der Adresse des Haushalts gemeldet ist. Personen, die in einem Haushalt nur für sich selbst wirtschaften (z. B. Alleinlebende, Wohngemeinschaften ohne gemeinsame Haushaltsführung) gelten als eigenständige Haushalte.

Untermieter, Gäste, Hausangestellte gehören **nicht** zum Haushalt.

Vorname der Person (Frage 2)

Schreiben Sie bitte Ihren eigenen Vornamen in das erste Kästchen. Tragen Sie dann für alle weiteren Haushaltsmitglieder die Vornamen ein. Haben Haushaltsmitglieder denselben Vornamen, so ergänzen Sie bitte den Namen mit einer Ziffer (z. B. Peter 1, Peter 2).

Anwesenheit der Personen (Frage 6)

Die Kategorie „Zur Zeit abwesend“ trifft auf Personen zu, die vorübergehend abwesend sind, aber ansonsten normalerweise in dem Haushalt leben (wie z. B. Berufspendler/-innen, Studenten/Studentinnen, Auszubildende, Personen im Krankenhaus/Urlaub/Grundwehr- und Zivildienst).

Lebenssituation (Frage 7)

Die Kategorie „erwerbstätig“ trifft auf alle Erwerbstätigen einschließlich der Auszubildenden zu.

Verwandtschaftliche Beziehungen zu Person 1 (Frage 8)

Beispielhaushalt:

Familie Mustermann ist ein Paarhaushalt mit zwei Kindern.

| Beispiel: | 1. Person | 2. Person | 3. Person | 4. Person | 5. Person |
|---|--------------------------|---------------------------------------|---------------------------------------|---------------------------------------|----------------------------|
| Vorname der Person | <i>Hans-Peter</i> | <i>Petra</i> | <i>Tim</i> | <i>Tina</i> | |
| Wie ist die verwandtschaftliche Beziehung zur 1. Person im Haushalt? | | | | | |
| Allein lebende Personen kreuzen bitte „Allein lebend“ an. | | | | | |
| Allein lebend | <input type="checkbox"/> | | | | |
| Ehe-, Lebenspartner/-in | | <input checked="" type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 |
| Kind* | | <input type="checkbox"/> 2 | <input checked="" type="checkbox"/> 2 | <input checked="" type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Bruder/Schwester* | | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 |
| Enkelkind* | | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 |
| Vater/Mutter* | | <input type="checkbox"/> 5 | <input type="checkbox"/> 5 | <input type="checkbox"/> 5 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Großvater/Großmutter* | | <input type="checkbox"/> 6 | <input type="checkbox"/> 6 | <input type="checkbox"/> 6 | <input type="checkbox"/> 6 |
| Anders verwandt/verschwägert** | | <input type="checkbox"/> 7 | <input type="checkbox"/> 7 | <input type="checkbox"/> 7 | <input type="checkbox"/> 7 |
| Nicht verwandt/verschwägert | | <input type="checkbox"/> 8 | <input type="checkbox"/> 8 | <input type="checkbox"/> 8 | <input type="checkbox"/> 8 |

*) auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegeverhältnis eintragen

***) hier bitte Schwiegersöhne und -töchter eintragen

A Haushaltzzusammensetzung

1 Wie viele Personen gehören derzeit zum Haushalt?

Siehe Erläuterung auf Seite 4

Anzahl der Personen

Für die sechste und jede weitere Person verwenden Sie bitte den Zusatzbogen.

| | 1. Person | 2. Person | 3. Person | 4. Person | 5. Person |
|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| 2 Vorname der Person Siehe Erläuterung auf Seite 4 | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| 3 Geschlecht | | | | | |
| Männlich | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 |
| Weiblich | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 |
| 4 Geburtsmonat | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| 5 Geburtsjahr | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| 6 Anwesenheit Siehe Erläuterung auf Seite 4 | | | | | |
| Anwesend | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 |
| Zur Zeit abwesend | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 |
| 7 Lebenssituation Siehe Erläuterung auf Seite 4 | | | | | |
| Erwerbstätig | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 |
| Arbeitslos | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Im Ruhestand/Vorruhestand | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 |
| Nicht erwerbstätig | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 |
| 8 Wie ist die verwandtschaftliche Beziehung zur 1. Person im Haushalt? Siehe Erläuterung auf Seite 4 Allein lebende Personen kreuzen bitte „Allein lebend“ an. | | | | | |
| Allein lebend | <input type="checkbox"/> | | | | |
| Ehe-, Lebenspartner/-in | | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 |
| Kind* | | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Bruder/Schwester* | | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 |
| Enkelkind* | | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 |
| Vater/Mutter* | | <input type="checkbox"/> 5 | <input type="checkbox"/> 5 | <input type="checkbox"/> 5 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Großvater/Großmutter* | | <input type="checkbox"/> 6 | <input type="checkbox"/> 6 | <input type="checkbox"/> 6 | <input type="checkbox"/> 6 |
| Anders verwandt/verschwägert** | | <input type="checkbox"/> 7 | <input type="checkbox"/> 7 | <input type="checkbox"/> 7 | <input type="checkbox"/> 7 |
| Nicht verwandt/verschwägert | | <input type="checkbox"/> 8 | <input type="checkbox"/> 8 | <input type="checkbox"/> 8 | <input type="checkbox"/> 8 |

*) auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegeverhältnis eintragen

**) hier bitte Schwiegersöhne und -töchter eintragen

Bitte tragen Sie für die Fragen 9 bis 11 die Länderschlüssel des untenstehenden Länderverzeichnisses ein.

| | 1. Person | 2. Person | 3. Person | 4. Person | 5. Person |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Vorname der Person | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| 9 Geburtsland | | | | | |
| Land, in dem der Geburtsort heute liegt | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| 10 Staatsangehörigkeit | | | | | |
| 10.1 Staatsangehörigkeit | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| 10.2 Zweite Staatsangehörigkeit | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Trifft nicht zu | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 11 Jahr der Einwanderung in Deutschland | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Trifft nicht zu | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Länder

Europäische Länder

- | | |
|------------------------------|----------------------------------|
| 01 = Deutschland | 22 = Moldau, Republik |
| 02 = Albanien | 23 = Niederlande |
| 03 = Belgien | 24 = Norwegen |
| 04 = Bosnien und Herzegowina | 25 = Österreich |
| 05 = Bulgarien | 26 = Polen |
| 06 = Dänemark | 27 = Portugal |
| 07 = Estland | 28 = Rumänien |
| 08 = Finnland | 29 = Russische Föderation |
| 09 = Frankreich | 30 = Serbien |
| 10 = Gibraltar | 31 = Schweden |
| 11 = Griechenland | 32 = Schweiz |
| 12 = Irland | 33 = Slowakei |
| 13 = Island | 34 = Slowenien |
| 14 = Italien | 35 = Spanien |
| 15 = Ehemaliges Jugoslawien | 36 = Tschechische Republik |
| 16 = Kroatien | 37 = Türkei |
| 17 = Lettland | 38 = Ukraine |
| 18 = Litauen | 39 = Ungarn |
| 19 = Luxemburg | 40 = Vereinigtes Königreich |
| 20 = Malta | 41 = Weißrussland |
| 21 = Mazedonien | 42 = Zypern |
| | 43 = Sonstiges europäisches Land |

Andere Länder

- 44 = Ägypten, Algerien, Libyen, Marokko, Sudan, Tunesien, West Sahara
- 45 = Benin, Burkina Faso, Elfenbeinküste, Gambia, Ghana, Guinea, Guinea-Bissau, Kap Verde, Liberia, Mali, Mauretanien, Niger, Nigeria, St. Helena, Senegal, Sierra Leone, Togo
- 46 = Sonstiges afrikanisches Land
- 47 = Vereinigte Staaten
- 48 = Kanada
- 49 = Zentral- und Südamerika
- 50 = Armenien, Aserbaidshan, Bahrain, Georgien, Irak, Israel, Jemen, Jordanien, Katar, Kuwait, Libanon, Besetzte Palästinensische Gebiete, Oman, Saudi-Arabien, Syrien, Vereinigte Arabische Emirate
- 51 = Kasachstan, Kirgisistan, Tadschikistan, Turkmenistan, Usbekistan
- 52 = Sonstiges asiatisches Land
- 53 = Australien und Ozeanien
- 54 = Sonstiges Land
- 55 = Staatenlos

B Veränderungen in der Haushaltszusammensetzung seit dem 1. Januar 2009 bis heute

12 Sind seit dem 1. Januar 2009 bis heute Personen eingezogen oder geboren ?

Ja

Nein

▶ weiter mit Frage 14

13 Welche Personen sind seit dem 1. Januar 2009 bis heute eingezogen oder geboren ?


Tragen Sie bitte die nachfolgenden Informationen für diese Personen ein.

| | 1. Person | 2. Person | 3. Person | 4. Person | 5. Person |
|--|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| Vorname der Person | | | | | |
| Geschlecht | | | | | |
| Männlich | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 |
| Weiblich | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Geburtsmonat | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Geburtsjahr | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Person ist eingezogen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Person wurde geboren | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Monat des Einzugs | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Jahr des Einzugs | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Lebenssituation zum Zeitpunkt des Einzugs | | | | | |
| Erwerbstätig | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 |
| Arbeitslos | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Im Ruhestand/Vorruhestand | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 |
| Nicht erwerbstätig | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 |

14 Sind seit dem 1. Januar 2009 bis heute Personen ausgezogen oder gestorben ?


Ja

Nein

 weiter mit Frage 16

15 Welche Personen sind seit dem 1. Januar 2009 bis heute ausgezogen oder gestorben ?

Tragen Sie bitte die nachfolgenden Informationen für diese Personen ein.


| | 1. Person | 2. Person | 3. Person | 4. Person | 5. Person |
|--|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| Vorname der Person | | | | | |
| Geschlecht | | | | | |
| Männlich | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 |
| Weiblich | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Geburtsmonat | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Geburtsjahr | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Person ist ausgezogen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Person ist gestorben | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Monat des Auszugs/Todes | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Jahr des Auszugs/Todes | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Lebenssituation zum Zeitpunkt des Auszugs/Todes | | | | | |
| Erwerbstätig | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 |
| Arbeitslos | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Im Ruhestand/Vorruhestand | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 |
| Nicht erwerbstätig | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 |
| Wohin ist die Person gezogen ? | | | | | |
| In einen anderen Privathaushalt | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 |
|  <i>neue Anschrift bitte auf Seite 25 des Fragebogens angeben</i> | | | | | |
| In einen Gemeinschaftshaushalt (z. B. Wohnheim, Altenheim) | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Ins Ausland | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 |
| An einen unbekanntem Ort | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 |

C Betreuung von Kindern

16 Leben in Ihrem Haushalt Kinder, die 12 Jahre oder jünger sind?

Ja

Nein

 weiter mit Frage 18

17 Wie viele Stunden pro Woche werden Ihre Kinder in den hier genannten Betreuungseinrichtungen/-formen (Kindergarten, Tagesmutter usw.) betreut oder besuchen die Schule?

Bitte geben Sie für jede zutreffende Betreuungsform die Stundenzahl an.

Für das sechste und jedes weitere Kind verwenden Sie bitte den Zusatzbogen.

| | 1. Kind | 2. Kind | 3. Kind | 4. Kind | 5. Kind |
|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Vorname des Kindes | | | | | |
| Trifft nicht zu, Kind geht noch nicht zur Schule und wird ausschließlich durch Eltern betreut. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Tagesmutter/Tagesvater | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Krippe, Kindertagesstätte, Kindergarten, Kinderladen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Vorschulische Einrichtungen, (Schulkindergarten, Vorschule) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Schule | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Betreuung für Schulkinder vor/nach dem Unterricht (Hort, betreute Grundschule) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Verwandte, Freunde, Nachbarn | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Sonstige Betreuungsform Bitte jede Betreuungsform eintragen und die jeweilige Stundenzahl angeben. | | | | | |
| <input type="text"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="text"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

D Wohnen

Tragen Sie bitte in diesem Abschnitt nur die Angaben zu Ihrer selbst bewohnten Wohnung/Ihrem selbst bewohnten Haus am Hauptwohnsitz ein.

18 In was für einem Gebäude wohnt Ihr Haushalt?

- Freistehendes Einfamilienhaus 1
- Einfamilienhaus als Reihenhaushälfte oder Doppelhaushälfte 2
- Wohngebäude mit 2 bis 9 Wohnungen (auch Zweifamilienhaus) 3
- Wohngebäude mit 10 Wohnungen oder mehr 4
- Andere Art von Gebäude 5

19 In welchem Jahr wurde das Gebäude gebaut, in dem Ihr Haushalt lebt?

- vor 1948 1
- 1948–1980 2
- 1981–1990 3
- 1991–2000 4
- nach 2000 5
- Weiß nicht 6

20 Wann ist Ihr Haushalt in die Wohnung/das Haus eingezogen?

Falls Haushaltsmitglieder zu verschiedenen Zeitpunkten eingezogen sind, geben Sie bitte das Jahr des Einzugs der ersten eingezogenen Person an.

Jahr des Einzugs

21 Wie viele Quadratmeter Wohnfläche hat Ihre Wohnung/Ihr Haus?

Falls Sie die Quadratmeterzahl nicht genau wissen, schätzen Sie bitte.

Wohnfläche (volle Quadratmeter)

22 Hat sich im letzten Jahr die Wohnfläche Ihrer Wohnung/Ihres Hauses durch Umbauten verändert?

(z.B. Ausbau des Dachbodens)

Ja

Nein

23 Wie viele Wohn- und Schlafräume hat Ihre Wohnung/Ihr Haus?

Ohne Bad, Toilette, Küche, Flur, Keller, Boden, Wirtschaftsräume, geschäftlich genutzte Räume

Anzahl der Räume

| 24 Gibt es die folgenden Gegenstände im Haushalt ? | Ja | Nein | und zwar aus finanziellen Gründen nicht |
|---|--------------------------|--------------------------|---|
| Telefon (auch Mobiltelefon) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Farbfernseher | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Computer (auch Laptop, Notebook, Netbook o. ä.) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Waschmaschine | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Auto (kein Firmen-/Dienstwagen) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 25 Was gibt es in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus ? | | | |
| Badezimmer mit Badewanne oder Dusche | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| Toilette innerhalb der Wohnung zur alleinigen Nutzung durch Ihren Haushalt | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| 26 Welche Aussagen treffen auf das Wohnviertel oder die nähere Umgebung zu, in dem Ihr Haushalt wohnt ? | | | |
| Es gibt Verschmutzung, Ruß oder andere Umweltbelastungen durch Industrie, Straßen- oder Flugverkehr. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| Es gibt Kriminalität, Gewalt oder mutwillige Beschädigungen an Gebäuden. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| 27 Welche Aussagen treffen Ihrer Einschätzung nach auf Ihre selbst bewohnte Wohnung/Ihr selbst bewohntes Haus zu ? | | | |
| Das Dach ist undicht. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| Die Wände, Fußböden oder das Fundament sind feucht. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| In den Fensterrahmen oder Fußböden gibt es Fäulnis. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| Die Wohnräume haben zu wenig Tageslicht oder sind zu dunkel. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| Es gibt Lärmbelästigung (z. B. durch Nachbarn, Verkehrslärm, Geschäfte oder Industrie). | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| 28 Was kann sich der Haushalt finanziell leisten ? | | | |
| Mindestens eine Woche pro Jahr Urlaub woanders als zu Hause zu verbringen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| Jeden zweiten Tag eine Mahlzeit mit Fleisch, Geflügel oder Fisch (oder eine hochwertige vegetarische Mahlzeit) zu essen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| Unerwartet anfallende Ausgaben in Höhe von mindestens 913 Euro aus eigenen Finanzmitteln zu bestreiten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| Die Wohnung angemessen zu heizen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |

E Wohnkosten für Ihre selbst bewohnte Wohnung/Ihr selbst bewohntes Haus am Hauptwohnsitz

Um die Fragen zu den Wohnkosten für Ihre selbst bewohnte Wohnung/Ihr selbst bewohntes Haus zu beantworten, verwenden Sie bitte Unterlagen wie Mietvertrag oder Kaufvertrag, Abrechnungen für Nebenkosten, Strom usw.

Geben Sie bitte die Wohnkosten nur für Ihre Hauptwohnung (Wohnung/Haus am Hauptwohnsitz) an.

29 Ist Ihr Haushalt Eigentümer oder Mieter?

Bewohner/-innen einer Genossenschaftswohnung sind Mieter/-innen. Kreuzen Sie bitte das entsprechende Feld an und tragen Sie den Vornamen der Person ein, der das Haus gehört bzw. die den Mietvertrag unterschrieben hat. Falls es keinen Miteigentümer/-in bzw. Mitmieter/-in gibt, lassen Sie bitte das Feld „Vorname 2. Person“ frei.

| | | Vorname 1. Person | Vorname 2. Person | |
|--|----------------------------|----------------------|----------------------|-----------------------|
| Eigentümer/-in (auch Miteigentümer/-in) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="text"/> | <input type="text"/> | |
| Hauptmieter/-in bzw. Untermieter/-in (freier Wohnungsmarkt, ortsübliche Miete) | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="text"/> | <input type="text"/> | ▶ weiter mit Frage 34 |
| Hauptmieter/-in bzw. Untermieter/-in (vergünstigte Miete, weil z. B. Sozialwohnung oder aus anderen Gründen vergünstigt) | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="text"/> | <input type="text"/> | |
| Wohnung/Haus ist mietfrei vom Eigentümer/von der Eigentümerin überlassen | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="text"/> | <input type="text"/> | |

Für Eigentümer

30 Zahlt Ihr Haushalt Kredite für Ihre selbst bewohnte Wohnung/Ihr selbst bewohntes Haus zurück?

(Abzahlung von Hypotheken und Bauspardarlehen)

Ja

Nein ▶ weiter mit Frage 32

31 In welcher Höhe zahlt Ihr Haushalt Kredite für Ihre selbst bewohnte Wohnung/Ihr selbst bewohntes Haus zurück?

Tragen Sie bitte den durchschnittlichen monatlichen Rückzahlungsbetrag ein.

| | 1. Kredit | 2. Kredit | 3. Kredit | 4. Kredit | 5. Kredit |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Monatsbetrag Zinsen und Tilgung (Volle Euro) | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| darunter Monatsbetrag Zinsen (Volle Euro) | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Kredit ist tilgungsfrei gestellt | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

32 Zahlt Ihr Haushalt Erbpacht für das Grundstück, auf dem sich Ihre selbst bewohnte Wohnung/Ihr selbst bewohntes Haus befindet?

Ja ▶ und zwar Monatsbetrag (Volle Euro)

Nein

Für Eigentümer und mietfrei wohnende Haushalte

33 Wie hoch sind die Wohnkosten für Ihre selbst bewohnte Wohnung/Ihr selbst bewohntes Haus ?

| | | |
|---|------------------------------|--|
| | Jahresbetrag (Volle Euro) | |
| 33.1 Grundsteuer | <input type="text"/> | |
| Trifft nicht zu | <input type="checkbox"/> | |
| 33.2 Laufende Kosten | Monatsbetrag (Volle Euro) | |
| Hierzu zählen Gebäudeversicherung, Müllabfuhr, Wasser, Straßenreinigung, Instandhaltungsrücklagen, Schornsteinfeger, bei Eigentumswohnungen regelmäßige Pauschalzahlungen (Hausgeld oder Wohngeld), Hausverwaltung, Aufzug. | <input type="text"/> | |
| Wir haben keine laufenden Kosten. | <input type="checkbox"/> | |
| 33.3 Energiekosten | Monatsbetrag (Volle Euro) | |
| Hierzu zählen Ausgaben/Umlagen für Heizung, Warmwasser, Strom, Gas, Heizöl und sonstige Brennstoffe. | <input type="text"/> | |
| Wir haben keine Energiekosten. | <input type="checkbox"/> | |

weiter mit Frage 35

Für Mieterhaushalte

34 Wie hoch sind Ihre Wohnkosten ?

| | | |
|---|------------------------------|--|
| | Monatsbetrag (Volle Euro) | |
| 34.1 Nettokaltmiete | | |
| Mit Nettokaltmiete ist die Miete ohne Betriebskosten und ohne Heizkostenpauschale gemeint. | <input type="text"/> | |
| 34.2 Betriebskosten | | |
| Hierzu zählen z. B. Ausgaben für Müllabfuhr, Wasser, Straßen- reinigung, Hausmeister, gemeinschaftliche Umlagen. | <input type="text"/> | |
| 34.3 Heizkostenpauschale | <input type="text"/> | |
| Wir zahlen keine Heizkostenpauschale. | <input type="checkbox"/> | |
| Heizkostenpauschale ist bereits in den Betriebskosten enthalten. | <input type="checkbox"/> | |
| 34.4 Energiekosten | Monatsbetrag (Volle Euro) | |
| Hierzu zählen Ausgaben für Heizung, Warmwasser, Strom, Gas, Heizöl, sonstige Brennstoffe, sofern nicht in der Heizkosten- pauschale enthalten. | <input type="text"/> | |
| 34.5 Nur Warmmiete bekannt | <input type="text"/> | |

Für alle Haushalte

35 Erhält Ihr Haushalt staatliche Leistungen für die Wohnkosten?

Monatsbetrag
(Volle Euro)

Ja, Wohngeld in Form von Miet- oder Lastenzuschuss



und zwar

Ja, Kosten der Unterkunft im Rahmen des ALG II Bezugs



und zwar

Ja, Kosten der Unterkunft im Rahmen der bedarfsorientierten Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung



und zwar

Nein

36 Wenn Sie die gesamten Wohnkosten Ihres Haushalts betrachten, welche der folgenden Aussagen trifft zu?

Die Wohnkosten sind eine große Belastung.

1

Die Wohnkosten sind eine gewisse Belastung.

2

Die Wohnkosten sind keine Belastung.

3

37 War Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten bei folgenden Ausgaben im Zahlungsrückstand?

Ja

Nein

Haushalt hatte keine Ausgaben dieser Art

Miete für die Wohnung oder das Haus

Zinsen und/oder Tilgung von Hypotheken

Zinsen und/oder Tilgung von Konsumentenkrediten (ohne Dispositionskredite)

Ausgaben für Strom, Wasser oder Gas

38 Denken Sie bitte einmal an das Jahr 2009 zurück. Wie viel – alles in allem – hat Ihr Haushalt für die Instandhaltung und Renovierung der Wohnung/ des Hauses ausgegeben?

Jahresbetrag (Volle Euro)

Der Haushalt hatte diesbezüglich keine Kosten.

Ich weiß es nicht.

F Einschätzung der finanziellen Situation des Haushalts

39 Wie kommt Ihr Haushalt mit dem monatlichen Einkommen zurecht?

Beziehen Sie bitte die Einkommen aller Haushaltsmitglieder mit ein.

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

Sehr schlecht

1

Schlecht

2

Relativ schlecht

3

Relativ gut

4

Gut

5

Sehr gut

6

40 Was ist Ihrer Meinung nach das geringste monatliche Nettoeinkommen, das der Haushalt benötigt, um finanziell zurechtzukommen ?

Denken Sie bitte an Ihre derzeitige Haushaltssituation insgesamt.

Geringstes monatliches Nettoeinkommen (Volle Euro)

41 Zahlt Ihr Haushalt Kredite zurück, die nicht der Finanzierung von selbst genutztem Wohneigentum dienen ?

Ja

Nein

▶ weiter mit Frage 43

42 Wenn Sie die Rückzahlung dieser Kredite einschließlich Zinsen betrachten, welche der folgenden Aussagen trifft zu ?

Die Rückzahlung ist eine große Belastung.

 1

Die Rückzahlung ist eine gewisse Belastung.

 2

Die Rückzahlung ist keine Belastung.

 3

G Einkünfte von Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren im Jahr 2009

43 Lebten im Jahr 2009 Kinder unter 16 Jahren in Ihrem Haushalt ?

Ja

Nein

▶ weiter mit Frage 45

44 Welche dieser Kinder hatten im Jahr 2009 eigenständige Einkünfte und wie hoch waren diese ?

Gemeint sind Einkünfte wie Waisenrente oder Einkünfte aus eigener Erwerbstätigkeit, bei denen es sich um persönliche Einkünfte handelt. Nicht dazu gehören: Kindergeld, Sozialgeld, Taschengeld, Unterhalt.

Bitte geben Sie die Anzahl der Monate und den monatlichen Betrag an. Stehen Ihnen die genauen Angaben nicht zur Verfügung, schätzen Sie den Wert. Für das sechste und jedes weitere Kind verwenden Sie bitte den Zusatzbogen.

| | 1. Kind | 2. Kind | 3. Kind | 4. Kind | 5. Kind |
|---------------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Vorname des Kindes | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Kein eigenständiges Einkommen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Monatsnettoeinkommen (Volle Euro) ... | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Anzahl der Monate | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |

H Einkommen aus öffentlichen Zahlungen im Jahr 2009

45 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Jahr 2009 Kindergeld/Kinderzuschlag erhalten ?

Ja

 1

Nein

 2

▶ weiter mit Frage 47

46 Welche Haushaltsmitglieder haben im Jahr 2009 Kindergeld/Kinderzuschlag erhalten ?

Für das sechste und jedes weitere Kind verwenden Sie bitte den Zusatzbogen.

| | 1. Kind | 2. Kind | 3. Kind | 4. Kind | 5. Kind |
|---|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| Vorname des Kindes | | | | | |
| Monatsbetrag des Kindergeldes (Volle Euro) | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Anzahl der Monate mit Kindergeld | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Monatsbetrag des Kinderzuschlages (nicht Kinderzuschlag des öffentlichen Dienstes) (Volle Euro) | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Anzahl der Monate mit Kinderzuschlag | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |

47 Erhaltene staatliche Leistungen

47.1 Erhaltene staatliche Leistungen der Haushaltsmitglieder im Jahr 2009

Bitte geben Sie die Anzahl der Monate und den monatlichen Betrag an. Tragen Sie das Arbeitslosengeld I im Personenfragebogen ein. Für die sechste und jede weitere Person verwenden Sie bitte den Zusatzbogen.

| | 1. Person | 2. Person | 3. Person | 4. Person | 5. Person |
|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Vorname der Person | | | | | |
| Monatsbetrag des Sozialgeldes (nach SGB II, ohne ALG I oder II) (Volle Euro) | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Anzahl der Monate mit Sozialgeld | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Monatsbetrag der Sozialhilfe (laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII) (Volle Euro) | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Anzahl der Monate mit Sozialhilfe | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Monatsbetrag des ALG II/Hartz IV Bezugs (ohne Kosten der Unterkunft) (Volle Euro) | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Anzahl der Monate mit ALG II/Hartz IV Bezug | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Monatsbetrag der bedarfsorientierten Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (ohne Kosten der Unterkunft) (Volle Euro) | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Anzahl der Monate mit bedarfsorien- tierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Monatsbetrag des Unterhalts- vorschusses (Volle Euro) | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Anzahl der Monate mit Unterhalts- vorschuss | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Keine der genannten staatlichen Leistungen erhalten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

47.2 Erhaltene staatliche Leistungen des Haushalts im Jahr 2009

Bitte geben Sie die Anzahl der Monate und den monatlichen Betrag an.


| | Nein | Ja | Anzahl Monate | Monatsbetrag (Volle Euro) |
|---|--------------------------|--------------------------|----------------------|---------------------------|
| Wohngeld in Form von Miet- oder Lastenzuschuss | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Kosten der Unterkunft im Rahmen des ALG II Bezugs | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Kosten der Unterkunft im Rahmen der bedarfsorientierten Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Eigenheimzulage | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Geldleistungen von Wohlfahrtsorganisationen (z. B. Arbeiterwohlfahrt, Caritas, Diakonie) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Sonstige staatliche Leistungen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | |
| <i>Falls „Sonstige staatliche Leistungen“, bitte genau beschreiben, die Anzahl der Monate und den monatlichen Betrag angeben.</i> | | | <input type="text"/> | <input type="text"/> |

I Einkommen aus privaten Zahlungen im Jahr 2009

48 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Jahr 2009 von Privatpersonen, die nicht in Ihrem Haushalt lebten, regelmäßige Zahlungen erhalten?

Ja

Nein

 weiter mit Frage 50

49 Welche Haushaltsmitglieder haben im Jahr 2009 von Privatpersonen, die nicht im Haushalt lebten, regelmäßige Zahlungen erhalten?

Bitte geben Sie den monatlichen Betrag und die Anzahl der Monate an.


| | 1. Person | 2. Person | 3. Person | 4. Person | 5. Person |
|---|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| Vorname der Person | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Monatsbetrag der Unterhaltszahlungen (Volle Euro) | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Anzahl der Monate mit Unterhaltszahlungen | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Monatsbetrag der sonstigen Zahlungen (Volle Euro) | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Anzahl der Monate mit sonstigen Zahlungen | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |

J Einkommen aus Vermögen im Jahr 2009

50 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Jahr 2009 Grund-, Hausbesitz oder Maschinen vermietet oder verpachtet?

Ja

Nein

 weiter mit Frage 52

51 Wie hoch waren die Einkünfte und Ausgaben aus Vermietungen und Verpachtungen im Jahr 2009?

Bruttoeinkünfte (Pacht/Miete vor Abzug von Steuern, ohne Betriebskosten)

Ausgaben für Instandhaltungskosten

Ausgaben für Kreditzinsen (ohne Tilgung)

Jahresbetrag
(Volle Euro)

52 Besaßen Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Jahr 2009 eine oder mehrere der folgenden Wertanlagen?

Bitte kreuzen Sie alle zutreffenden Wertanlagen an.

Sparbuch/Sparkonto


Bausparvertrag

Festverzinsliche Wertpapiere
(z. B. Sparbriefe, Pfandbriefe, Bundesschatzbriefe)

Andere Wertpapiere
(z. B. Aktien, Fonds, Anleihen, Optionsscheine)

Betriebsvermögen
(eigenes Unternehmen, Beteiligung an Unternehmen)

Nein, keine dieser Wertanlagen

 weiter mit Frage 54

53 Wie hoch waren – alles in allem – die Einnahmen aus Zinsen, Dividenden und Gewinnen (vor Abzug der Steuern) aus diesen Wertanlagen im Jahr 2009?

Jahresbetrag
(Volle Euro)

Bruttoeinkünfte aus Wertanlagen

Falls Sie keinen genauen Betrag angeben können, ordnen Sie die Höhe der Einnahmen einer der untenstehenden Größenklassen zu.

Unter 250 Euro

 1

250 bis unter 1000 Euro

 2

1000 bis unter 2500 Euro

 3

2500 bis unter 5000 Euro

 4

5000 bis unter 10000 Euro

 5

10000 Euro oder mehr


 6

K Einkommen aus eigenem Garten oder eigener Kleintierhaltung im Jahr 2009

54 Hat Ihr Haushalt im Jahr 2009 Nahrungsmittel im eigenen Garten oder mit eigener Kleintierhaltung produziert?

Ja

Nein

 weiter mit Frage 56

55 Schätzen Sie bitte den Betrag der Nahrungsmittel, den Sie dafür bezahlen müssten, wenn Sie diese hätten kaufen müssen.

Jahresbetrag (Volle Euro)

Weiß nicht

L Einkommensteuerrückerstattung/Zahlungen im Jahr 2009

56 In welcher Höhe haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Jahr 2009 Einkommensteuererstattungen bekommen oder Nachzahlungen geleistet?

Bitte berücksichtigen Sie die Beträge aller Haushaltsmitglieder.

Betrag der Rückerstattung (Volle Euro)

Trifft nicht zu

Betrag der Nachzahlung (Volle Euro)

Trifft nicht zu

57 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Jahr 2009 Grundsteuer für Grundbesitz entrichtet ?

Zum Grundbesitz gehören alle selbst genutzten und nicht selbst genutzten (vermietete/verpachtete) Wohnungen, Häuser und Grundstücke für die private Nutzung.

Bitte geben Sie den gesamten Jahresbetrag an.

Ja

Nein

Trifft nicht zu, da kein Grundbesitz vorhanden.



und zwar

Jahresbetrag
(Volle Euro)

58 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Jahr 2009 für Personen, die nicht im Haushalt lebten, regelmäßig finanzielle Unterstützung geleistet ?

Ja

Nein



weiter mit Frage 60

59 In welcher Höhe und für wie viele Monate hat Ihr Haushalt im Jahr 2009 für Personen, die nicht im Haushalt lebten, regelmäßig finanzielle Unterstützung geleistet ?

Bitte geben Sie den monatlichen Betrag und die Anzahl der Monate an.

| | 1. Person | 2. Person | 3. Person | 4. Person | 5. Person |
|--|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| Monatsbetrag der Zahlungen (Volle Euro) | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Anzahl der Monate mit Zahlungen | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |

60 Zahlte Ihr Haushalt im Jahr 2009 Kredite für Ihre selbst bewohnte Wohnung/Ihr selbst bewohntes Haus zurück ?
(Abzahlung von Hypotheken und Bauspardarlehen)

Ja

Nein



weiter mit Frage 62

61 In welcher Höhe zahlte Ihr Haushalt im Jahr 2009 Kredite für Ihre selbstbewohnte Wohnung/Ihr selbst bewohntes Haus zurück ?

Bitte geben Sie den durchschnittlichen monatlichen Betrag an.

| | 1. Kredit | 2. Kredit | 3. Kredit | 4. Kredit | 5. Kredit |
|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Monatsbetrag Zinsen und Tilgung (Volle Euro) | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| darunter Monatsbetrag Zinsen (Volle Euro) | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Kredit war tilgungsfrei gestellt | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

M Aktuelles monatliches Haushaltsnettoeinkommen

62 Wie hoch ist derzeit das monatliche Haushaltsnettoeinkommen Ihres Haushalts?

Das monatliche Haushaltsnettoeinkommen ist die Summe der monatlichen Nettoeinkommen aller Haushaltsmitglieder. Es errechnet sich aus den Bruttoeinkünften z. B. Lohn/Gehalt, Weihnachtsgeld, Sonderzahlungen, Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit, Einkommen aus Vermögen, Rente/Pension, Arbeitslosengeld, Sozialgeld, Wohngeld, Kindergeld und anderen öffentlichen Zahlungen, abzüglich Steuern und Pflichtbeiträgen zur Sozialversicherung. Mit einzubeziehen sind auch regelmäßige private Unterstützungen, die Sie erhalten haben (z. B. durch Eltern).

Ordnen Sie bitte das monatliche Haushaltsnettoeinkommen einer der folgenden Einkommensklassen zu.

- Unter 900 Euro 1
- 900 bis unter 1300 Euro 2
- 1300 bis unter 2600 Euro 3
- 2600 bis unter 3600 Euro 4
- 3600 Euro oder mehr 5
- Überwiegendes Einkommen aus landwirtschaftlichem Betrieb 6

N Aktuelle Erwerbssituation des Haupteinkommensbeziehers

63 Welche Person im Haushalt ist das Haushaltsmitglied mit dem höchsten Einkommen?

Vorname

64 Was trifft auf diese Person überwiegend zu?

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

- Die Person ist Landwirt/-in im Haupterwerb. 1
- Die Person ist selbstständig erwerbstätig. 2
- Die Person ist Beamtin/Beamter, Richter/-in, Berufssoldat/-in, Grundwehrdienstleistender (auch in Altersteilzeit). 3
- Die Person ist Angestellte/-r, kaufm./techn. Auszubildende/-r, Zivildienstleistender (auch in Altersteilzeit). 4
- Die Person ist Arbeiter/-in, gewerbl. Auszubildende/-r (auch in Altersteilzeit). 5
- Die Person ist Arbeitslose/-r. 6
- Die Person ist Rentner/-in oder Pensionär/-in (aus eigener Erwerbstätigkeit). 7
- Die Person ist Student/-in. 8
- Die Person ist mithelfende/-r Familienangehörige/-r. 9
- Die Person ist nicht erwerbstätig. 10


Zusatzmodul 2010

O Verwaltung des Haushaltseinkommens

65 Wohnen derzeit in Ihrem Haushalt mindestens zwei Personen, die 16 Jahre oder älter sind?

Ja

Nein

 weiter mit Frage 69

66 Wie werden in Ihrem Haushalt die Einkommen aller Haushaltsmitglieder verwaltet?


Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

Wir verwalten alle Einkommen als gemeinsame Mittel. 1

Wir verwalten einen Teil der Einkommen als gemeinsame Mittel und den Rest als private Mittel der Person, die sie bezieht. 2

Wir verwalten alle Einkommen als private Mittel der Person, die sie bezieht. 3

Wir beziehen keinerlei Einkommen im Haushalt. 4

 weiter mit Frage 69

67 Von wem werden die gemeinsamen Haushaltsmittel in Ihrem Haushalt verwaltet?


Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

Ein oder mehrere Haushaltsmitglieder verwalten die gemeinsamen Haushaltsmittel. 1

Mindestens eine Person im Haushalt und mindestens eine Person außerhalb des Haushalts sind an der Verwaltung der gemeinsamen Haushaltsmittel beteiligt. 2

Eine Person außerhalb des Haushalts verwaltet die Haushaltsmittel unseres Haushalts. 3

Es gibt in unserem Haushalt keine gemeinsamen Haushaltsmittel. 4

 weiter mit Frage 69

68 Welche Personen in Ihrem Haushalt sind für die gemeinsamen Haushaltsmittel verantwortlich?

Bitte tragen Sie hier die Vornamen der Personen ein.

Vorname

1. Person

2. Person

3. Person

4. Person

5. Person

P Bemerkungen/Sonstiges


Vorname

69 Wer hat den Haushaltsfragebogen beantwortet?

70 Wie viele Minuten haben Sie gebraucht, um diesen Fragebogen auszufüllen?

71 Falls Sie noch Bemerkungen zu der Befragung oder dem Fragebogen haben, können Sie diese hier notieren.

Hat sich der Name des Ansprechpartners geändert, zieht der Haushalt in den nächsten Wochen um oder hat sich die Anschrift geändert?

 *Teilen Sie uns bitte die neuen Informationen auf Seite 25 mit.*

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Bitte denken Sie daran, auch den Personenfragebogen auszufüllen.

Q Neuer Name oder neue Anschrift

Falls sich der Name des Ansprechpartners im Haushalt geändert hat, tragen Sie bitte sowohl den alten als auch den neuen Namen unter „Neue Anschrift des gesamten Haushalts“ ein. Falls der gesamte Haushalt umgezogen ist oder in den nächsten Wochen umziehen wird, teilen

Sie bitte die neue Anschrift mit und ggf. ab wann der Haushalt erreichbar sein wird. Falls einzelne Personen aus dem Haus ausgezogen sind, tragen Sie bitte ebenfalls deren neue Anschrift ein, damit sich das Statistische Amt mit Ihnen in Verbindung setzen kann.

Neue Anschrift

Neue Anschrift des gesamten Haushalts

Name, Vorname des Ansprechpartners:

Straße:

Postleitzahl und Wohnort:

Telefonnummer:

E-Mail:

Bei Namensänderung alter Name:

Erreichbar unter dieser Anschrift ab:

Neue Anschrift von einzelnen Personen, die ausgezogen sind

Bitte geben Sie hier nur Personen an, die nach der Erläuterung zu Frage 1 auf Seite 5 nicht mehr zum Haushalt gehören.

1. Person

Name, Vorname:

Straße:

Postleitzahl und Wohnort:

Telefonnummer:

E-Mail:

Auszugsdatum:

Bei Namensänderung alter Name:

Erreichbar unter dieser Anschrift ab:

2. Person

Name, Vorname:

Straße:

Postleitzahl und Wohnort:

Telefonnummer:

E-Mail:

Auszugsdatum:

Bei Namensänderung alter Name:

Erreichbar unter dieser Anschrift ab:

Haushaltsnummer

(wird vom Statistischen Amt ausgefüllt)



Leben in Europa 2010

Zusatzbogen zum Haushaltsfragebogen

Verwenden Sie diesen Bogen bitte nur, wenn die für die Fragen 2 bis 11, 17, 44, 46 oder 47.1 vorgesehenen Felder nicht ausreichen. Erläuterungen zum Abschnitt A finden Sie auf Seite 4 und zum Länderschlüssel für die Fragen 9 bis 11 auf Seite 6 des Haushaltsfragebogens.

A Haushaltzzusammensetzung

| | 6. Person | 7. Person | 8. Person | 9. Person | 10. Person |
|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| 2 Vorname der Person | | | | | |
| 3 Geschlecht | | | | | |
| Männlich | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 |
| Weiblich | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 |
| 4 Geburtsmonat | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| 5 Geburtsjahr | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| 6 Anwesenheit | | | | | |
| Anwesend | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 |
| Zurzeit abwesend | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 |
| 7 Lebenssituation | | | | | |
| Erwerbstätig | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 |
| Arbeitslos | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Im Ruhestand/Vorruhestand | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 |
| Nicht erwerbstätig | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 |
| 8 Wie ist die verwandtschaftliche Beziehung zur 1. Person im Haushalt? | | | | | |
| Ehe-, Lebenspartner/-in | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 |
| Kind* | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Bruder/Schwester* | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 3 |
| Enkelkind* | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 |
| Vater/Mutter* | <input type="checkbox"/> 5 | <input type="checkbox"/> 5 | <input type="checkbox"/> 5 | <input type="checkbox"/> 5 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Großvater/Großmutter* | <input type="checkbox"/> 6 | <input type="checkbox"/> 6 | <input type="checkbox"/> 6 | <input type="checkbox"/> 6 | <input type="checkbox"/> 6 |
| Anders verwandt/verschwägert** | <input type="checkbox"/> 7 | <input type="checkbox"/> 7 | <input type="checkbox"/> 7 | <input type="checkbox"/> 7 | <input type="checkbox"/> 7 |
| Nicht verwandt/verschwägert | <input type="checkbox"/> 8 | <input type="checkbox"/> 8 | <input type="checkbox"/> 8 | <input type="checkbox"/> 8 | <input type="checkbox"/> 8 |

*) auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegeverhältnis eintragen

**) hier bitte Schwiegersöhne und -töchter eintragen

Haushaltsnummer
(wird vom Statistischen Amt ausgefüllt)

| | 6. Person | 7. Person | 8. Person | 9. Person | 10. Person |
|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Vorname der Person | | | | | |
| 9 Geburtsland Land, in dem der Geburtsort heute liegt | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| 10 Staatsangehörigkeit | | | | | |
| 10.1 Staatsangehörigkeit | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| 10.2 Zweite Staatsangehörigkeit | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Trifft nicht zu | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 11 Jahr der Einwanderung in Deutschland | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Trifft nicht zu | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

C Betreuung von Kindern

17 Wie viele Stunden pro Woche werden Ihre Kinder in den hier genannten Betreuungseinrichtungen/-formen (Kindergarten, Tagesmutter usw.) betreut oder besuchen die Schule?

Bitte geben Sie für jede zutreffende Betreuungsform die Stundenzahl an.

| | 6. Kind | 7. Kind | 8. Kind | 9. Kind | 10. Kind |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Vorname des Kindes | | | | | |
| Trifft nicht zu, Kind geht noch nicht zur Schule und wird ausschließlich durch Eltern betreut. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Tagesmutter/Tagesvater | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Krippe, Kindertagesstätte, Kindergarten, Kinderladen | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Vorschulische Einrichtungen (Schulkindergarten, Vorschule) | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Schule | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Betreuung für Schulkinder vor/nach dem Unterricht (Hort, betreute Grundschule) | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Verwandte, Freunde, Nachbarn | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Sonstige Betreuungsform <i>Bitte jede Betreuungsform eintragen und die jeweilige Stundenzahl angeben.</i> | | | | | |
| <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |

G Einkünfte von Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren im Jahr 2009

44 Welche dieser Kinder hatten im Jahr 2009 eigenständige Einkünfte und wie hoch waren diese ?

Gemeint sind Einkünfte wie Waisenrente oder Einkünfte aus eigener Erwerbstätigkeit, bei denen es sich um persönliche Einkünfte handelt. Nicht dazugehören: Kindergeld, Sozialgeld, Taschengeld, Unterhalt.

Bitte geben Sie die Anzahl der Monate und den monatlichen Betrag an. Stehen Ihnen die genauen Angaben nicht zur Verfügung, schätzen Sie den Wert.

| | 6. Kind | 7. Kind | 8. Kind | 9. Kind | 10. Kind |
|---------------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Vorname des Kindes | | | | | |
| Kein eigenständiges Einkommen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Monatsnettoeinkommen (Volle Euro) ... | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Anzahl der Monate | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |

H Einkommen aus öffentlichen Zahlungen im Jahr 2009

46 Welche Haushaltsmitglieder haben im Jahr 2009 Kindergeld/Kinderzuschlag erhalten ?

| | 6. Kind | 7. Kind | 8. Kind | 9. Kind | 10. Kind |
|---|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| Vorname des Kindes | | | | | |
| Monatsbetrag des Kindergeldes (Volle Euro) | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Anzahl der Monate mit Kindergeld | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Monatsbetrag des Kinderzuschlages (Volle Euro) (nicht Kinderzuschlag des öffentlichen Dienstes) | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Anzahl der Monate mit Kinderzuschlag | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |

47 Erhaltene staatliche Leistungen

47.1 Erhaltene staatliche Leistungen der Haushaltsmitglieder im Jahr 2009

Bitte geben Sie die Anzahl der Monate und den monatlichen Betrag an. Tragen Sie das Arbeitslosengeld I im Personenfragebogen ein.

| | 6. Person | 7. Person | 8. Person | 9. Person | 10. Person |
|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Vorname der Person | | | | | |
| Monatsbetrag des Sozialgeldes (nach SGB II, ohne ALG I oder II) (Volle Euro) | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Anzahl der Monate mit Sozialgeld | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Monatsbetrag der Sozialhilfe (laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII) (Volle Euro) | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Anzahl der Monate mit Sozialhilfe | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Monatsbetrag des ALG II/Hartz IV Bezugs (ohne Kosten der Unterkunft) (Volle Euro) | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Anzahl der Monate mit ALG II/Hartz IV Bezug | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Monatsbetrag der bedarfsorientierten Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (ohne Kosten der Unterkunft) (Volle Euro) | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Anzahl der Monate mit bedarfsorien- tierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Monatsbetrag des Unterhalts- vorschusses (Volle Euro) | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Anzahl der Monate mit Unterhalts- vorschuss | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| Keine der genannten staatlichen Leistungen erhalten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Leben in Europa 2010

Personenfragebogen



Für Haushaltsmitglieder, die am 31.12.2009
16 Jahre oder älter waren.

Tragen Sie bitte Ihren Vornamen ein

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere
rechtliche Hinweise entnehmen
Sie der Seite 2 des Fragebogens.

Haushaltsnummer
(wird vom Statistischen Amt ausgefüllt)

Sehr geehrte Befragungsteilnehmerin, sehr geehrter Befragungsteilnehmer,

dieser Fragebogen richtet sich an die einzelnen Personen im Haushalt. Der Personenfragebogen sollte von jeder Person beantwortet werden, die am 31.12.2009 16 Jahre oder älter war.

Ihre Mitarbeit ist freiwillig. Die Aussagekraft dieser Befragung hängt allerdings entscheidend von der Mitarbeit aller Personen in allen Haushalten ab. Darum bitten wir Sie herzlich, den Personenfragebogen sorgfältig auszufüllen.

Wenn eine Person Ihres Haushalts den Personenfragebogen aus wichtigen Gründen (z. B. Krankheit) nicht selbst ausfüllen

kann, kann der Personenfragebogen auch von einer anderen Person des Haushaltes beantwortet werden.

In der Regel sollte der Personenfragebogen jedoch selbst beantwortet werden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Statistischen Amtes, die Ihnen diesen Fragebogen zugesendet haben. Die Telefonnummer Ihrer Ansprechpartnerin oder Ihres Ansprechpartners finden Sie auf der Titelseite des Fragebogens.

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Mit der Erhebung werden die Lebensbedingungen von privaten Haushalten in Europa untersucht. Insbesondere geht es darum festzustellen, welches Einkommen privaten Haushalten zur Verfügung steht. Auf dieser Grundlage kann beispielsweise festgestellt werden, wie viele Haushalte von Armut betroffen sind. Die Informationen gehen u. a. in europäische Aktionspläne zur Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung ein. In Deutschland werden ca. 14 000 Haushalte befragt. Die teilnehmenden Haushalte werden einmal jährlich in vier aufeinander folgenden Jahren befragt. Auf diese Weise wird es ermöglicht, Entwicklungen und Veränderungen bei Einkommen und Lebensbedingungen zu analysieren.

Die Auskunftserteilung ist freiwillig.

Rechtsgrundlagen

Die Erhebung erfolgt auf Grund der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Juni 2003 für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) (ABl. EU Nr. L 165 vom 3. Juli 2003, S. 1), die zuletzt durch Nr. 5.4. des Anhangs der Verordnung (EG) Nr. 1137/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Oktober 2008 (ABl. EU Nr. L 311 vom 21. November 2008, S. 1) geändert worden ist, in Verbindung mit der Verordnung (EG) Nr. 1983/2003 der Kommission vom 7. November 2003 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) im Hinblick auf das Verzeichnis der primären Zielvariablen (ABl. EU Nr. L 298 vom 17. November 2003, S. 34), die zuletzt durch Artikel 5 der Verordnung (EG) Nr. 973/2007 der Kommission vom 20. August 2007 (ABl. EU Nr. L 216 vom 21. August 2007, S. 10) geändert worden ist, in Verbindung mit der Verordnung (EG) Nr. 646/2009 der Kommission vom 23. Juli 2009 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) im Hinblick auf das Verzeichnis der sekundären Zielvariablen 2010 zur Verteilung der Ressourcen innerhalb des Haushalts (ABl. L 192 vom 24. Juli 2009, S. 3), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in gesetzlich ausdrücklich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt

werden. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Nach Artikel 10 der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 werden die Einzelangaben dem Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) ohne Namen und Anschrift übermittelt. Nach Artikel 12 der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 und nach Artikel 3 Abs. 1 der Verordnung (EG) Nr. 831/2002 der Kommission vom 17. Mai 2002 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 322/97 des Rates über die Gemeinschaftsstatistiken – Regelung des Zugangs zu vertraulichen Daten für wissenschaftliche Zwecke (ABl. EG Nr. L 133 vom 18. Mai 2002, S. 7), die zuletzt durch die Verordnung (EG) Nr. 606/2008 der Kommission vom 26. Juni 2008 (ABl. EU Nr. L 166 vom 27. Juni 2008, S. 16) geändert worden ist, kann Eurostat vertrauliche Daten für wissenschaftliche Zwecke zur Verfügung stellen.

Nach Artikel 5 der Verordnung (EG) Nr. 831/2002 dürfen diese Angaben von Eurostat in seinen Räumen zugänglich gemacht werden bzw. nach Artikel 6 der genannten Verordnung in Form der individuellen Datensätze, die so verändert wurden, dass die Gefahr einer Identifizierung der statistischen Einheiten, auf die sie sich beziehen, in Übereinstimmung mit dem derzeit besten Verfahren minimiert wird, freigegeben werden.

Hilfsmerkmale, Haushaltsnummern, Trennung und Löschung

Name und Anschrift der Haushaltsmitglieder, Telefonnummer und E-Mail-Adressen sowie die entsprechenden Angaben von weggezogenen Personen und das Umzugsdatum sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden getrennt von den Erhebungsunterlagen zusammen mit der Haushaltsnummer aufbewahrt und nach Abschluss eventueller Folgebefragungen vernichtet. Die Haushaltsnummer unterscheidet die an der Erhebung teilnehmenden Haushalte. Sie besteht aus einer Kennziffer für das Bundesland sowie einer fortlaufenden Nummer für den Haushalt. Die Hilfsmerkmale auf den Erhebungsunterlagen werden zusammen mit den Erhebungsunterlagen vernichtet, sobald sie für die maschinelle Aufbereitung nicht mehr benötigt werden.

Für Haushalte, die an der Kooperation zwischen privaten Haushalten und der amtlichen Statistik (HAUSHALTE HEUTE) teilnehmen, werden die über sie gespeicherten Angaben mit Angaben aus dieser Erhebung aktualisiert (z. B. Geschlecht, Geburtsjahr).

Wie wird`s gemacht ?

1. Bevor Sie den Fragebogen ausfüllen, achten Sie bitte auf die Uhrzeit. Am Ende des Fragebogens werden Sie gefragt, wie viele Minuten Sie für die Beantwortung der Fragen gebraucht haben.

2. Sie brauchen folgende Unterlagen:

- Lohnsteuerkarte oder Gehaltsabrechnung des Jahres 2009 oder Steuererklärung
- Steuer- oder Unternehmensbilanz oder Kontoführung Ihres Betriebes für das letzte dokumentierte Geschäftsjahr
- Unterlagen von im Jahr 2009 gezahlten Steuern (Lohn-/Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag), Sozialversicherungsbeiträge (gegebenenfalls auch Ihre Beiträge zur privaten Kranken- und Pflegeversicherung, zur betrieblichen Rentenversicherung etc.)

3. Ausfüllhinweise

3.1 Bitte füllen Sie den Fragebogen aus, indem Sie die weißen Kästchen ankreuzen.

Beispiel:

Ja


Nein

3.2 Beantworten Sie die Fragen der Reihe nach. Überspringen Sie Fragen nur dann, wenn hinter dem von Ihnen angekreuzten Kästchen der Hinweis „weiter mit Frage ...“ steht. Springen Sie dann zur angegebenen Fragenummer.

Beispiel:

Ja

Nein

 weiter mit Frage ...

3.3 Bitte tragen Sie Zahlen rechtsbündig ein.

Beispiel:

Wochenstunden

Monatlicher Betrag (Volle Euro)

3.4 In die langen weißen Felder tragen Sie bitte Text ein, z. B. den Beruf.

Beispiel:

Maurer

3.5 Bei Beträgen runden Sie bitte auf volle Euro auf bzw. ab.

A Ihre persönlichen Daten

1 Ihr Geburtsjahr

2 Ihr Geschlecht

Männlich

Weiblich

3 Ihr Familienstand

Bitte geben Sie Ihren aktuellen Familienstand an. Wenn Sie nie verheiratet waren, geben Sie bitte „Ledig“ an. Der Familienstand „Verpartnert“, „Lebenspartnerschaft aufgehoben“ bzw. „Lebenspartner verstorben“ gilt nur für gleichgeschlechtliche Partnerschaften im Sinne des Lebenspartnerschaftsgesetzes.

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

Ledig 1

Verheiratet 2

Verwitwet 3

Geschieden 4

Verpartnert (gleichgeschlechtlich) 5

Lebenspartnerschaft aufgehoben (gleichgeschlechtlich) 6

Lebenspartner/-in gestorben (gleichgeschlechtlich) 7

4 Leben Sie mit einer Person aus Ihrem Haushalt in einer Ehe oder eheähnlichen Lebensgemeinschaft?

Ja

Nein

B Ihre derzeitige Lebenssituation

5 Welche Lebenssituation trifft derzeit überwiegend auf Sie zu?

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

Erwerbstätig in Vollzeit (auch Berufsausbildung, ohne Altersteilzeit) 1

Erwerbstätig in Teilzeit (auch Berufsausbildung, ohne Altersteilzeit) 2

Geringfügig erwerbstätig 3

Zivil- oder Grundwehrdienst 4

Freiwilliges soziales Jahr 5

In Altersteilzeit (Arbeits- und Freistellungsphase) 6

Arbeitslos oder arbeitssuchend bei der Agentur für Arbeit gemeldet 7

Im Ruhestand oder Vorruhestand 8


Dauerhaft erwerbsunfähig 9


Schüler/-in, Student/-in, Praktikant/-in, Teilnehmer/-in an Fortbildungsmaßnahmen 10

In Elternzeit 11

Bin als Hausfrau/Hausmann tätig, betreue Kinder oder hilfsbedürftige Personen 12

Aus anderen Gründen nicht erwerbstätig 13


 weiter mit Frage 14

 weiter mit Frage 14

6 Haben Sie in den letzten vier Wochen (einschließlich der derzeitigen Woche) aktiv eine Arbeitsstelle gesucht oder aktiv Schritte zur Selbstständigkeit unternommen ?

Ja

Nein

 weiter mit Frage 8

7 Wenn man Ihnen jetzt eine passende Stelle anbieten würde, könnten Sie innerhalb der nächsten zwei Wochen anfangen zu arbeiten ?

Ja

Nein


8 Haben Sie in der letzten Woche mindestens eine Stunde gegen Bezahlung gearbeitet ?

Geben Sie bitte auch „Ja“ an, wenn Sie in den letzten sieben Tagen krank oder im Urlaub waren, aber ansonsten mindestens eine Stunde in dieser Woche gegen Bezahlung gearbeitet hätten.

Personen in Mutterschutz geben hier bitte auch „Ja“ an.

Ja

Nein


 weiter mit Frage 14

C Ihre frühere Haupterwerbstätigkeit

9 In welchem Jahr haben Sie Ihre letzte Haupterwerbstätigkeit beendet ?

Gemeint ist hier die letzte reguläre Voll- oder Teilzeitbeschäftigung. Dazu zählt auch die betriebliche Berufsausbildung. Nicht dazu zählen Ferienjobs oder gelegentliche Beschäftigungen.

Trifft nicht zu, da bisher nicht erwerbstätig gewesen.

 weiter mit Frage 33

10 Welche berufliche Stellung hatten Sie in Ihrer letzten Haupterwerbstätigkeit ?

Beschäftigten Sie als Selbstständige/-r nur mithelfende Familienangehörige, tragen Sie sich bitte als selbstständig erwerbstätig ohne Mitarbeiter ein.

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

Ich war Angestellte/-r. 1

Ich war Arbeiter/-in. 2

Ich war Beamtin/Beamter (auch Anwärter/-in). 3

Ich war Landwirt/-in im Haupterwerb. 4

Ich war selbstständig erwerbstätig und hatte Mitarbeiter. 5

Ich war selbstständig erwerbstätig ohne Mitarbeiter. 6

Ich war mithelfende/-r Familienangehörige/-r. 7

Ich war Auszubildende/-r (auch Praktikant/-in, Volontär/-in). 8

Ich war Zivildienstleistender/Grundwehrdienstleistender. 9

Ich leistete ein freiwilliges soziales Jahr. 10

11 Welchen Beruf übten Sie in Ihrer letzten Haupterwerbstätigkeit aus ?

Geben Sie bitte die genaue Berufsbezeichnung an, nicht den Ausbildungsabschluss oder Rang.

- Zum Beispiel: – Maurer (nicht Bauarbeiter)
– Zollinspektorin (nicht Beamtin)
– Unternehmensberaterin (nicht Betriebswirtin)

War Ihre letzte Erwerbstätigkeit Zivil- oder Grundwehrdienst und haben Sie davor keine andere Erwerbstätigkeit ausgeübt, so geben Sie bitte „Zivildienst“ und die genaue Tätigkeit, z. B. Altenbetreuer, Fahrer, Hausmeister bzw. bei „Grundwehrdienst“ Soldat an.

12 Welche Art von Beschäftigungsverhältnis hatten Sie in Ihrer Haupterwerbstätigkeit ?

Unbefristetes Beschäftigungsverhältnis

Befristetes Beschäftigungsverhältnis

13 Hatten Sie eine Führungsposition, d. h. waren Sie Mitarbeiter/-innen gegenüber weisungsbefugt, die keine Auszubildenden waren ?

Ja

Nein



weiter mit Frage 29

D Ihre aktuelle Erwerbstätigkeit

14 Welche berufliche Stellung haben Sie in Ihrer Haupterwerbstätigkeit ?

Dies kann auch ein Minijob sein.
Beschäftigen Sie als Selbstständige/-r nur mithelfende Familienangehörige, tragen Sie sich bitte als selbstständig erwerbstätig ohne Mitarbeiter ein.
Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

Ich bin Angestellte/-r. 1

Ich bin Arbeiter/-in. 2

Ich bin Beamtin/Beamter (auch Anwärter/-in). 3

Ich bin Landwirt/-in im Haupterwerb. 4

Ich bin selbstständig erwerbstätig und habe Mitarbeiter. 5

Ich bin selbstständig erwerbstätig ohne Mitarbeiter. 6

Ich bin mithelfende/-r Familienangehörige/-r. 7

Ich bin Auszubildende/-r (auch Praktikant/-in, Volontär/-in). 8

Ich bin Zivildienstleistender/Grundwehrdienstleistender. 9

Ich leiste ein freiwilliges soziales Jahr. 10



weiter mit Frage 16



weiter mit Frage 17



weiter mit Frage 31

15 Welche Art von Beschäftigungsverhältnis haben Sie in Ihrer Haupterwerbstätigkeit ?

Unbefristetes Beschäftigungsverhältnis

Befristetes Beschäftigungsverhältnis

16 Haben Sie eine Führungsposition, d. h. sind Sie Mitarbeiter/-innen gegenüber weisungsbefugt, die keine Auszubildenden sind ?

Ja

Nein

**17 Wie viele Wochenstunden beträgt Ihre vertraglich vereinbarte Arbeitszeit ohne Überstunden in Ihrer Haupterwerbstätigkeit ?
Bitte auf volle Stunden auf- bzw. abrunden.**

Stunden pro Woche

Ich habe keine vertraglich vereinbarte Arbeitszeit.

**18 Wie viele Wochenstunden beträgt durchschnittlich Ihre tatsächliche Arbeitszeit einschließlich eventueller Überstunden in Ihrer Haupterwerbstätigkeit ?
Bitte auf volle Stunden auf- bzw. abrunden.**

Stunden pro Woche

**19 Welchen Beruf üben Sie derzeit aus ?
Geben Sie bitte die genaue Berufsbezeichnung an, nicht den Ausbildungsabschluss oder Rang.
Zum Beispiel: – Maurer (nicht Bauarbeiter)
– Zollinspektorin (nicht Beamtin)
– Unternehmensberaterin (nicht Betriebswirtin)**

20 Arbeiten Sie in Ihrer Haupterwerbstätigkeit im öffentlichen Dienst ?

Ja

Nein

**21 Welcher Branche gehört der Betrieb (örtliche Einheit) oder das eigene Unternehmen an, in dem Sie arbeiten ?
Beschreiben Sie bitte so genau wie möglich die Branche.**

Zum Beispiel: – Werkzeugmaschinenbau (nicht Fabrik)
– Lebensmitteleinzelhandel (nicht Handel)
– Straßenverkehrsamt (nicht öffentlicher Dienst)

22 Wie viele Personen arbeiten in diesem Betrieb ?
Bei Unternehmen mit mehreren Betrieben (z. B. Werk, Filiale, Niederlassung) zählen Sie bitte nur die Personen, die in Ihrem Betrieb (örtliche Einheit) arbeiten. Bitte zählen Sie auch sich selbst, alle Teilzeitkräfte sowie Auszubildende und tätige Firmeninhaber dazu.

bis 10 Personen

1



und zwar

Genauere Anzahl

11 bis 19 Personen

2

20 bis 49 Personen

3

50 Personen oder mehr


4

23 Üben Sie zusätzlich noch weitere Erwerbstätigkeiten aus (Nebenerwerb)?

Dies kann auch ein (weiterer) Minijob sein.

Ja

Nein

 weiter mit Frage 27

24 Wie viele Monate im Jahr üben Sie Ihren Nebenerwerb aus?

Monate im Jahr

25 Wie viele Tage im Monat üben Sie durchschnittlich Ihren Nebenerwerb aus?

Tage pro Monat

26 Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich an diesen Tagen?

Bitte auf volle Stunden auf- bzw. abrunden.


Stunden pro Tag

27 Wie viele Wochenstunden beträgt Ihre vertraglich vereinbarte Arbeitszeit in Ihrer Haupterwerbstätigkeit und gegebenenfalls in Ihren weiteren Erwerbstätigkeiten insgesamt?

Personen ohne vertraglich vereinbarte Arbeitszeit legen für Ihre Angabe ihre tatsächliche Arbeitszeit zu Grunde.

Weniger als 30 Stunden

30 Stunden oder mehr

 weiter mit Frage 29

28 Aus welchem Hauptgrund sind Sie weniger als 30 Stunden pro Woche erwerbstätig?

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

Ich befinde mich in schulischer bzw. beruflicher Aus- oder Fortbildung oder absolviere ein (Fach-) Hochschulstudium. 1

Ich bin krank oder eingeschränkt erwerbsfähig. 2

Ich würde gern mehr arbeiten, finde aber keine Vollzeitstelle. 3

Ich möchte nicht mehr Stunden arbeiten. 4

Ich fühle mich mit den geleisteten Arbeitsstunden voll ausgelastet. 5

Ich bin als Hausfrau/Hausmann tätig, betreue Kinder oder hilfsbedürftige Personen (auch Elternzeit). 6


Ich bin in Altersteilzeit. 7

Aus anderen Gründen 8

29 Haben Sie in den letzten 12 Monaten Ihren Arbeitgeber gewechselt oder Ihre Haupterwerbstätigkeit aufgegeben?

Ja

Nein

 weiter mit Frage 31

30 Aus welchem Grund haben Sie Ihren Arbeitgeber gewechselt oder Ihre Erwerbstätigkeit aufgegeben ?

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

- Antritt oder Suche einer besseren Arbeit 1
- Ende eines befristeten Arbeitsverhältnisses 2
- Bedingt durch den Arbeitgeber
(Betriebsauflösung, Vorruhestand, Entlassung u. Ä.) 3
- Verkauf/Schließung des eigenen Unternehmens oder Familienbetriebs 4
- Betreuung von Kindern oder anderen hilfsbedürftigen Personen 5
- Wohnsitzwechsel wegen Erwerbstätigkeit des Partners 6
- Andere Gründe (z. B. Schulbesuch, Studium, Eintritt in den Ruhestand) 7

31 In welchem Jahr waren Sie erstmals erwerbstätig ?

Dazu zählt auch die betriebliche Berufsausbildung („Lehre“).
Wenn Sie bislang ausschließlich Zivildienstleistender oder Grundwehrdienstleistender waren oder als Schüler/-in, Student/-in eine (Neben-) Tätigkeit ausgeübt haben, kreuzen Sie bitte „Trifft nicht zu“ an.

Jahr der Arbeitsaufnahme

Trifft nicht zu



weiter mit Frage 33

32 Wie viele Jahre waren Sie seitdem in Erwerbstätigkeit ?

Dazu gehört auch die Berufsausbildung.
Nicht dazu gehören: Grundwehrdienst/Zivildienst, Studium, Umschulungen, Arbeitslosigkeit u. Ä.
Bitte zählen Sie nur die Jahre, die Sie tatsächlich in Erwerbstätigkeit verbracht haben.

Bitte auf volle Jahre auf- bzw. abrunden.

Anzahl der Jahre

E Ihr aktuelles Einkommen

33 Wie hoch ist Ihr persönliches monatliches Nettoeinkommen ?

Das monatliche Nettoeinkommen errechnet sich aus den Bruttoeinkünften, z. B. Lohn/Gehalt, Weihnachtsgeld, Sonderzahlungen, Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit, Einkommen aus Vermögen, Rente/Pension, Arbeitslosengeld, Sozialgeld, Wohngeld, Elterngeld, Kindergeld und anderen öffentlichen Zahlungen, abzüglich Steuern und Pflichtbeiträgen zur Sozialversicherung. Mit einzubeziehen sind auch regelmäßige private Unterstützungen, die Sie erhalten (z. B. durch Eltern). Kindergeld ist im Einkommen der Eltern zu berücksichtigen und soll nur bei einem Elternteil in der Nettoeinkommensangabe berücksichtigt werden.

Ordnen Sie bitte Ihr monatliches Nettoeinkommen einer der folgenden Einkommensklassen zu.

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

- | | | |
|--|--------------------------|----|
| Überwiegendes Einkommen aus landwirtschaftlichem Betrieb | <input type="checkbox"/> | 50 |
| Kein Einkommen | <input type="checkbox"/> | 99 |
| Unter 150 Euro | <input type="checkbox"/> | 1 |
| 150 bis unter 300 Euro | <input type="checkbox"/> | 2 |
| 300 bis unter 500 Euro | <input type="checkbox"/> | 3 |
| 500 bis unter 700 Euro | <input type="checkbox"/> | 4 |
| 700 bis unter 900 Euro | <input type="checkbox"/> | 5 |
| 900 bis unter 1 100 Euro | <input type="checkbox"/> | 6 |
| 1 100 bis unter 1 300 Euro | <input type="checkbox"/> | 7 |
| 1 300 bis unter 1 500 Euro | <input type="checkbox"/> | 8 |
| 1 500 bis unter 1 700 Euro | <input type="checkbox"/> | 9 |
| 1 700 bis unter 2 000 Euro | <input type="checkbox"/> | 10 |
| 2 000 bis unter 2 300 Euro | <input type="checkbox"/> | 11 |
| 2 300 bis unter 2 600 Euro | <input type="checkbox"/> | 12 |
| 2 600 bis unter 2 900 Euro | <input type="checkbox"/> | 13 |
| 2 900 bis unter 3 200 Euro | <input type="checkbox"/> | 14 |
| 3 200 bis unter 3 600 Euro | <input type="checkbox"/> | 15 |
| 3 600 bis unter 4 000 Euro | <input type="checkbox"/> | 16 |
| 4 000 bis unter 4 500 Euro | <input type="checkbox"/> | 17 |
| 4 500 bis unter 5 000 Euro | <input type="checkbox"/> | 18 |
| 5 000 bis unter 5 500 Euro | <input type="checkbox"/> | 19 |
| 5 500 bis unter 6 000 Euro | <input type="checkbox"/> | 20 |
| 6 000 bis unter 7 500 Euro | <input type="checkbox"/> | 21 |
| 7 500 bis unter 10 000 Euro | <input type="checkbox"/> | 22 |
| 10 000 bis unter 18 000 Euro | <input type="checkbox"/> | 23 |
| 18 000 Euro oder mehr | <input type="checkbox"/> | 24 |

F Ihre Lebenssituation im Jahr 2009

34 Wie war Ihre Lebenssituation im Jahr 2009 ?

Wenn Ihre Lebenssituation das ganze Jahr 2009 über gleich geblieben ist, tragen Sie bitte nur bei 34.1 die Zahl aus der nachfolgenden Liste ein, die Ihrer Lebenssituation in diesem Jahr überwiegend entsprach.

Wenn Ihre Lebenssituation in den einzelnen Monaten unterschiedlich war, tragen Sie bitte bei 34.2 für jeden Monat die Zahl ein, die Ihrer Lebenssituation in diesem Monat überwiegend entsprach.

Lebenssituation im Jahr 2009

- 1... Abhängig beschäftigt, Vollzeit
(auch Berufsausbildung, bezahltes Praktikum)
- 2... Abhängig beschäftigt, Teilzeit
(auch Berufsausbildung, bezahltes Praktikum)
- 3... Geringfügig oder unregelmäßig erwerbstätig
- 4... Selbstständig oder Landwirt/-in, Vollzeit
- 5... Mithelfende/-r Familienangehörige/-r, Vollzeit
- 6... Selbstständig oder Landwirt/-in, Teilzeit
- 7... Mithelfende/-r Familienangehörige/-r, Teilzeit
- 8... Altersteilzeit (Arbeits- und Freistellungsphase)
- 9... Arbeitslos oder arbeitsuchend bei der Agentur
für Arbeit gemeldet
- 10... Ruhestand oder Vorruhestand
- 11... Dauerhaft erwerbsunfähig
- 12... Schüler/-in, Student/-in, Praktikant/-in, Teilnehmer/-in
an Fortbildungsmaßnahmen
- 13... Zivildienst
- 14... Grundwehrdienst
- 15... Freiwilliges soziales Jahr
- 16... Elternzeit
- 17... Hausfrau/Hausmann, betreue Kinder oder
hilfsbedürftige Personen
- 18... Aus anderen Gründen nicht erwerbstätig

Bitte Zahl
eintragen

34.1 Ist das ganze Jahr über gleich geblieben



weiter mit Frage 35

34.2 War in den einzelnen Monaten unterschiedlich, und zwar

Januar 2009

Februar 2009

März 2009

April 2009

Mai 2009

Juni 2009

Juli 2009

August 2009

September 2009

Oktober 2009

November 2009


Dezember 2009

G Ihr Einkommen im Jahr 2009

35 Haben Sie im Kalenderjahr 2009 Einkommen aus abhängiger Tätigkeit erhalten ?

Ja

Nein

 weiter mit Frage 44

36 Wie hoch war im Kalenderjahr 2009 Ihr Lohn/Gehalt und Ihr Einkommen aus Nebentätigkeit ?

Lohn/Gehalt als Arbeitnehmer:

Gemeint ist hier das Bruttojahreseinkommen aus einer abhängigen Beschäftigung (Haupterwerb). Dieses können Sie z. B. Ihrer Lohnsteuerbescheinigung oder der Kopie Ihrer Steuererklärung entnehmen. Geben Sie bitte den Bruttojahresbetrag Ihres Lohns/Gehaltes und gegebenenfalls Ihrer Nebentätigkeit an.

Lohn/Gehalt als Arbeitnehmer (einschließlich Ausbildungsvergütung, Altersteilzeitbezüge, Lohnfortzahlung, Beamtenbesoldung, Wehrsold, Zivildienstvergütung)

Einkommen aus Nebenerwerbstätigkeit, Nebenverdienst

| Nein | Ja | Bruttojahresbetrag (Volle Euro) |
|--------------------------|--------------------------|---------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |

37 Welche der folgenden Sonderzahlungen haben Sie im vergangenen Kalenderjahr 2009 erhalten ?

Bitte tragen Sie den jeweiligen Bruttojahresbetrag ein und geben an, ob die Zahlung bereits im angegebenen Lohn/Gehalt/Nebenverdienst (Frage 36) enthalten ist.

Urlaubsgeld erhalten

bereits in Lohn/Gehalt/Nebenverdienst enthalten

13. Monatsgehalt erhalten

bereits in Lohn/Gehalt/Nebenverdienst enthalten

14. Monatsgehalt erhalten

bereits in Lohn/Gehalt/Nebenverdienst enthalten

Weihnachtsgeld, andere einmalige Pauschalzahlungen erhalten

bereits in Lohn/Gehalt/Nebenverdienst enthalten

Prämien, leistungsabhängige Zulagen, Gewinnbeteiligung erhalten

bereits in Lohn/Gehalt/Nebenverdienst enthalten

Abfindungen beim Eintritt in den Ruhestand erhalten

bereits in Lohn/Gehalt/Nebenverdienst enthalten

Abfindungen vor Erreichen des normalen Rentenalters bzw. bei betriebsbedingten Kündigungen erhalten

bereits in Lohn/Gehalt/Nebenverdienst enthalten


| Nein | Ja | Bruttojahresbetrag (Volle Euro) |
|--------------------------|--------------------------|---------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |

| | Nein | Ja | Bruttojahresbetrag (Volle Euro) |
|--|--------------------------|--------------------------|------------------------------------|
| Tarifliche Sonderzahlungen (z. B. Umzugsbeihilfe) erhalten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| bereits in Lohn/Gehalt/Nebenverdienst enthalten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| Eigentumsanteile am Unternehmen (z. B. Aktien) erhalten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| bereits in Lohn/Gehalt/Nebenverdienst enthalten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| Provisionen, Trinkgelder und Zahlungen für Überstunden erhalten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| bereits in Lohn/Gehalt/Nebenverdienst enthalten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| Fahrtkostenzuschuss/-erstattung oder Zeitkarte für die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel erhalten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| bereits in Lohn/Gehalt/Nebenverdienst enthalten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| Kostenlose oder ermäßigte Verpflegung (z. B. Kantinenessen oder Essensgutscheine) erhalten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| bereits in Lohn/Gehalt/Nebenverdienst enthalten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| Vom Arbeitgeber übernommene private Telefongebühren für ein dienstliches Mobiltelefon erhalten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| bereits in Lohn/Gehalt/Nebenverdienst enthalten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| Sonstige, noch nicht genannte Sonderzahlungen (z. B. Streikgeld) erhalten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| bereits in Lohn/Gehalt/Nebenverdienst enthalten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |

38 **Stellte Ihnen Ihr Arbeitgeber im Jahr 2009 einen Firmenwagen zur Verfügung, den Sie auch privat nutzen durften ?**

Ja

Nein

 weiter mit Frage 42

39 **Ist der Firmenwagen bereits in den Einkünften aus abhängiger Erwerbstätigkeit (in Frage 36) enthalten ?**

Ja

Nein

40 **Hat Ihr Arbeitgeber im Jahr 2009 ganz oder teilweise die Kosten für den Treibstoff zur privaten Nutzung des Firmenwagens übernommen ?**

Ja

Nein

Jahresbetrag
(Volle Euro)

41 Nennen Sie bitte das Jahr der Ersterzulassung, den Neupreis des Firmenwagens sowie Ihre jährliche private Nutzung.


Jahr der Ersterzulassung

Neupreis des Firmenwagens (Volle Euro)

Jährliche private Nutzung (Volle km)

42 Haben Sie im vergangenen Kalenderjahr 2009 sonstige Sach- und Naturalleistungen (dazu zählen auch Dienstwohnungen) oder Rabatte erhalten?

Ja

Nein  weiter mit Frage 44

43 Welche Sach- und Naturalleistungen oder Rabatte haben Sie von Ihrem Arbeitgeber erhalten?
Führen Sie die Leistungen oder Rabatte, wenn möglich, einzeln auf.


| Menge | Einheit | Art der Sach- und Naturalleistungen/der Rabatte | Jahresbetrag (Volle Euro) |
|----------------------|----------------------|---|---------------------------|
| <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |
| <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |

44 Haben Sie im vergangenen Kalenderjahr 2009 Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit erhalten?

Mehrfachnennungen sind möglich.

Ja, aus landwirtschaftlicher Tätigkeit

Ja, aus selbstständiger oder freiberuflicher Tätigkeit

Nein  weiter mit Frage 47

45 Wie hoch waren Ihre Bruttoeinkünfte (Bruttogewinne) und Bruttoverluste im Jahr 2009?

Bitte verwenden Sie für die Angabe der Bruttogewinne Ihre Steuer- oder Unternehmensbilanz oder die Kontoführung Ihres Betriebes.

Bruttoeinkünfte

Bruttoverluste

46 Wie hoch waren die Beträge, die Sie für Ihren privaten Verbrauch im Jahr 2009 aus dem Betriebs-/Geschäftsvermögen entnommen haben?

Zu den Entnahmen zählen auch die Sachentnahmen.

Entnahmen

47 Welche Einkommensarten haben Sie im vergangenen Kalenderjahr 2009 erhalten ?

Sehen Sie sich dazu bitte die Liste der Einkünfte an und kreuzen Sie an, ob Sie diese erhalten haben oder nicht. Bei den zutreffenden Einkommensarten geben Sie bitte den Jahresbetrag an.

| | Nein | Ja | Bruttojahresbetrag (Volle Euro) |
|---|--------------------------|--------------------------|------------------------------------|
| Rente/Pension aus eigenem Anspruch | | | |
| Altersrente der gesetzlichen Rentenversicherung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Pension (Altersruhegehalt) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Rente der Zusatzversorgungskassen des öffentlichen Dienstes | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Werks- bzw. Betriebsrente | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Rente berufsständischer Versorgungswerke/landwirtschaftlicher Alterskassen/Landabgaberenten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Lastenausgleichsrente, Rente der Kriegsoferversorgung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Auslandsrente | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Rente der gesetzlichen Unfallversicherung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Erwerbsminderungs- oder Berufsunfähigkeitsrente der gesetzlichen oder betrieblichen Rentenversicherung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Pension aufgrund von Dienstunfähigkeit | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Rente aus einer privaten Vorsorge (Lebens-, Renten-, Berufsunfähigkeits- oder Unfallrentenversicherung) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Einmalige Einnahmen aus Lebens-, Renten- oder Unfallversicherung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Rente/Pension für Hinterbliebene (Witwen-, Waisenrente/-pension) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Leistungen von der Agentur für Arbeit/Jobcenter Einkommen aus Arbeitslosengeld II/Hartz IV sind im Haushaltsfragebogen anzugeben. | | | |
| Arbeitslosengeld I | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Umschulungszuschüsse | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Förderung der Existenzgründung (Gründungszuschuss, Einstiegsgeld) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Kurzarbeitergeld, Schlechtwettergeld, Wintergeld, Konkursausfallgeld, Umschulungsgeld u. Ä. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Vorruhestandsgeld | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Leistungen von anderen öffentlichen Trägern | | | |
| Mutterschaftsgeld | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Elterngeld | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Bafög, Stipendium, Berufsausbildungsbeihilfe | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Zuschuss zur Krankenversicherung, Pflegeversicherung für Bafög-Studenten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Krankengeld der gesetzlichen Krankenversicherung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Zuschüsse der landwirtschaftlichen Alterskassen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Pflegegeld | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |

Fortsetzung zu Frage 47

Leistungen aus privater Pflegezusatz- oder Krankentagegeldversicherung

Nein

Ja

Bruttojahresbetrag
(Volle Euro)

Sonstige Einkünfte

Falls „Sonstige Einkünfte“, bitte genau beschreiben und je sonstiger Einkunft den Bruttojahresbetrag angeben.

H Gezahlte Steuern und Sozialversicherungsbeiträge im Jahr 2009

48 Wie viel Steuern haben Sie im Jahr 2009 gezahlt?

Hierzu zählen Einkommen-/Lohnsteuer, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag.

Jährliche Steuern
(Volle Euro)

Ich habe keine Steuern gezahlt.

49 Wie viel Sozialversicherungsbeiträge haben Sie im Jahr 2009 gezahlt?

Zusatzversicherungen zur privaten Kranken- und Pflegeversicherung sind hier nicht gemeint. Sie sind bitte bei Frage 53 einzutragen.

Hierzu zählen Ihre Beiträge zur:

- gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung
- privaten Krankenversicherung
- gesetzlichen Rentenversicherung
- Arbeitslosenversicherung

Jährliche Sozialversicherungsbeiträge
(Volle Euro)

Ich habe keine Sozialversicherungsbeiträge gezahlt.

50 In welcher Form waren Sie im Jahr 2009 krankenversichert?

Anspruch auf Krankenversorgung haben Angehörige der Polizei, der Bundeswehr, der Bundespolizei und Zivildienstleistende im Rahmen der Freien Heilfürsorge.

Arbeitslose geben bitte selbstversichert oder mitversichert in der gesetzlichen Krankenkasse an.

Ich bin selbst versichert in der gesetzlichen Krankenversicherung.

 1

Ich bin mitversichert (familienversichert) in der gesetzlichen Krankenversicherung.

 2

Ich bin freiwillig versichert in der gesetzlichen Krankenversicherung.

 3

Ich bin freiwillig mitversichert (familienversichert) in der gesetzlichen Krankenversicherung.

 4

Ich bin privat versichert.

 5

Ich bin in einer studentischen Krankenversicherung.

 6

Ich habe Anspruch auf Krankenversorgung.

 7

Ich bin nicht versichert.

 8

weiter mit Frage 52

51 Bei welcher Krankenkasse waren Sie im Jahr 2009 versichert ?

Gesetzliche Krankenversicherung:

- AOK 1
- Barmer 2
- DAK 3
- TKK 4
- IKK 5
- KKH 6
- GEK 7
- Knappschaft 8
- LKK 9
- Sonstige Ersatzkasse (z. B. HEK) 10

Private Krankenversicherung 11

Falls „Private Krankenversicherung“, bitte genau benennen.

Betriebskrankenkasse 12

Falls „Betriebskrankenkasse“, bitte genau benennen.

52 Haben Sie im Jahr 2009 den Kinderlosenzuschlag zur gesetzlichen Pflegeversicherung in Höhe von 0,25% gezahlt ?

Diesen Beitrag haben in der Regel zu zahlen:

- Kinderlose Arbeitnehmer/-innen ab dem vollendeten 23. Lebensjahr
- Kinderlose Senioren/Seniorinnen nach dem 31.12.1939 geboren

Ja 1

Trifft nicht zu, da privat versichert 2

Trifft nicht zu, da vor dem 1.1.1940 geboren (Rentner/-in) 3

Nein 4

I Private Vorsorgeformen im Jahr 2009

53 Haben Sie im Jahr 2009 Beiträge für private Vorsorgeformen geleistet?

Sehen Sie sich bitte die nachfolgende Liste der Vorsorgeformen an und kreuzen Sie an, ob Sie für diese Beiträge geleistet haben. Bei den zutreffenden Vorsorgeformen geben Sie bitte den Jahresbetrag an.

- | | Nein | Ja | Jahresbetrag
(Volle Euro) |
|---|--------------------------|--------------------------|------------------------------|
| Private Rentenversicherung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Private Lebens-, Berufsunfähigkeitsversicherung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Private Unfall- oder Unfallrentenversicherung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Private Pflegezusatz- und Krankentagegeldversicherung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Riesterrente | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Betriebsrente (Riesterförderung) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| Sonstige Vorsorgeformen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |

Falls „Sonstige Vorsorgeformen“, bitte genau beschreiben und je Vorsorgeform den Jahresbetrag angeben.

| | | Jahresbetrag (Volle Euro) |
|--------------------------|--------------------------|------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |

J Ihre Gesundheit

54 Wie ist Ihr Gesundheitszustand im Allgemeinen?

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

- | | | |
|---------------------|--------------------------|---|
| Sehr gut | <input type="checkbox"/> | 1 |
| Gut | <input type="checkbox"/> | 2 |
| Mittelmäßig | <input type="checkbox"/> | 3 |
| Schlecht | <input type="checkbox"/> | 4 |
| Sehr schlecht | <input type="checkbox"/> | 5 |

55 Haben Sie eine oder mehrere lang andauernde, chronische Krankheiten?

Chronische Krankheiten sind lang andauernde Erkrankungen, die ständiger Behandlung und Kontrolle bedürfen, z. B. Diabetes oder Herzerkrankungen.

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

- | | | |
|------------------|--------------------------|---|
| Ja | <input type="checkbox"/> | 1 |
| Nein | <input type="checkbox"/> | 2 |
| Weiß nicht | <input type="checkbox"/> | 3 |

56 In welchem Ausmaß sind Sie durch Krankheit in der Ausübung Ihrer alltäglichen Arbeiten dauerhaft eingeschränkt? Wir meinen damit seit mindestens einem halben Jahr.

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

- Erheblich eingeschränkt 1
- Eingeschränkt, aber nicht erheblich 2
- Nicht eingeschränkt 3
- Weiß nicht 4

57 Kam es in den letzten zwölf Monaten einmal oder mehrmals vor, dass Sie wegen einer schwerwiegenden Erkrankung dringend eine medizinische Untersuchung oder Behandlung benötigt hätten, diese aber nicht in Anspruch genommen haben?

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

- Ja 1
- Nein 2
- Weiß nicht 3



weiter mit Frage 59

58 Was war für Sie der wichtigste Grund, die ärztliche Untersuchung bzw. Behandlung nicht in Anspruch zu nehmen?

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

- Ich konnte sie mir nicht leisten (zu teuer). 1
- Die Wartezeit für einen Termin oder eine Behandlung war mir zu lang. ... 2
- Ich hatte keine Zeit aufgrund von beruflichen Verpflichtungen oder familiären Pflichten. 3
- Der Weg war mir zu weit./Ich hatte keine Fahrgelegenheit. 4
- Ich habe Angst vor Ärzten, Krankenhäusern, medizinischen Untersuchungen und Behandlungen. 5
- Ich wollte abwarten, ob sich die Beschwerden von selbst bessern. 6
- Ich kenne keinen guten Arzt/keine gute Ärztin. 7
- Ich hatte sonstige Gründe. 8

59 Kam es in den letzten zwölf Monaten einmal oder mehrmals vor, dass Sie wegen einer schwerwiegenden Erkrankung dringend eine zahnmedizinische Untersuchung oder Behandlung benötigt hätten, diese aber nicht in Anspruch genommen haben?

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

- Ja 1
- Nein 2
- Weiß nicht 3



weiter mit Frage 61

60 Was war für Sie der wichtigste Grund, die zahnmedizinische Untersuchung bzw. Behandlung nicht in Anspruch zu nehmen ?

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.


- Ich konnte sie mir nicht leisten (zu teuer). 1
- Die Wartezeit für einen Termin oder eine Behandlung war mir zu lang. ... 2
- Ich hatte keine Zeit aufgrund von beruflichen Verpflichtungen oder familiären Pflichten. 3
- Der Weg war mir zu weit./Ich hatte keine Fahrgelegenheit. 4
- Ich habe Angst vor Zahnärzten, Krankenhäusern, zahnmedizinischen Untersuchungen und Behandlungen. 5
- Ich wollte abwarten, ob sich die Beschwerden von selbst bessern. 6
- Ich kenne keinen guten Zahnarzt/keine gute Zahnärztin. 7
- Ich hatte sonstige Gründe. 8

K Ihre Ausbildung

61 Welchen höchsten allgemeinen Schulabschluss haben Sie ?

Ausländische Abschlüsse bitte den gleichwertigen deutschen Abschlüssen zuordnen oder unter „Sonstiger Abschluss“ beschreiben. Schüler/-innen, die die gymnasiale Oberstufe (11. bis 13. Klasse) besuchen, geben bitte „Realschulabschluss“ an.

- Kein Schulabschluss 1
- Haupt-/Volksschulabschluss 2
- Abschluss der Polytechnischen Oberschule der DDR 3
- Realschulabschluss (Mittlere Reife) oder gleichwertiger Abschluss 4
- Fachhochschulreife 5
- Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife (Abitur) 6
- Sonstiger Abschluss 7

 weiter mit Frage 63

Falls „Sonstiger Abschluss“, bitte genau beschreiben (einschließlich der vollendeten Schuljahre).

62 In welchem Jahr haben Sie diesen Schulabschluss erreicht ?

63 Welchen höchsten beruflichen Ausbildungs- oder Hochschul-/Fachhochschulabschluss haben Sie ?

Ausländische Abschlüsse bitte den gleichwertigen deutschen Abschlüssen zuordnen oder unter „Sonstiger Abschluss“ beschreiben. Wenn Sie nicht wissen, welcher berufliche Abschluss der höchste ist, geben Sie bitte alle bisher erreichten Abschlüsse an.

Kein (oder noch kein) beruflicher Ausbildungsabschluss oder Hochschul- oder Fachhochschulabschluss

 1

weiter mit Frage 66

Abschluss einer Anlernausbildung, eines beruflichen Praktikums (mindestens 12 Monate)

 2

Abschluss eines Berufsvorbereitungsjahres

 3

Abschluss einer Lehre/Berufsausbildung im dualen System

 4

Abschluss des Vorbereitungsdienstes für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung

 5

Berufsqualifizierender Abschluss an einer Berufsfachschule/Kollegschule, Abschluss einer einjährigen Schule des Gesundheitswesens

 6

Abschluss einer Meister-/Technikerausbildung oder gleichwertiger Fachschulabschluss

 7

Abschluss einer zwei- oder dreijährigen Schule des Gesundheitswesens oder einer Fachakademie

 8

Abschluss einer Fachschule der DDR

 9

Abschluss einer Berufsakademie (Diplom, Bachelor, Master)

 10

Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule (Diplom, Bachelor, Master)

 11

Fachhochschulabschluss (Diplom, Bachelor, Master, auch Ingenieurschulabschluss)

 12

Abschluss einer Universität, wissenschaftlichen Hochschule, Kunsthochschule (z. B. Diplom, Bachelor, Master, Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss)

 13

Promotion

 14

Sonstiger Abschluss

 15

Falls „Sonstiger Abschluss“, bitte genau beschreiben.

64 Bitte geben Sie die genaue Bezeichnung der (Haupt-) Fachrichtung Ihres höchsten beruflichen Ausbildungsabschlusses bzw. Hochschul-/Fachhochschulabschlusses an.

Wenn Sie nicht wissen, welcher berufliche Abschluss der höchste ist, geben Sie bitte den zuletzt erreichten beruflichen Abschluss an.


Zum Beispiel: Altenpfleger/-in, Bankkaufmann, Bankkauffrau, Drucktechniker/-in, Ernährungswissenschaft, Fertigungs- und Produktionstechnik, Florist/-in, Maschinenbau/-wesen, Lehramt an Sonderschulen, Sekretariats- und Büroarbeit, Verfahrenstechnik

65 In welchem Jahr haben Sie diesen Ausbildungsabschluss erreicht?

66 Besuchen Sie derzeit eine Schule oder Hochschule oder machen Sie eine berufliche Ausbildung?

Ja

Nein

 weiter mit Frage 68

67 Welchen Abschluss streben Sie mit dieser Ausbildung an?

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

Hauptschulabschluss 1

Realschulabschluss oder gleichwertiger Abschluss 2

Fachhochschulreife 3

Abitur (allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife) 4

Fachhochschulabschluss 5

Hochschulabschluss (z. B. Universität, Kunsthochschule) 6

Promotion, Habilitation 7

Anlernausbildung, berufliches Praktikum 8

Berufsvorbereitungsjahr 9

Abschluss einer Berufsfachschule, Abschluss einer einjährigen Schule des Gesundheitswesens 10

Berufsausbildung (Lehre), Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst 11

Meister-/Technikerausbildung oder gleichwertiger Fachschulabschluss, Abschluss einer zwei- oder dreijährigen Schule des Gesundheitswesens, Fachakademie, Berufsakademie 12

Abschluss der Verwaltungsfachhochschule 13

Sonstiger Abschluss 14

Falls „Sonstiger Abschluss“, bitte genau beschreiben.

Zusatzmodul 2010

L Verwendung des persönlichen Einkommens

68 Wohnen in Ihrem Haushalt weitere Personen im Alter von 16 Jahren oder älter?

Ja

Nein



weiter mit Frage 85

69 Welcher Anteil Ihres persönlichen Einkommens fließt nicht in das gemeinsame Haushaltsbudget ein?

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

Mein gesamtes persönliches Einkommen **fließt nicht** in das gemeinsame Haushaltsbudget ein.

1

Mehr als die Hälfte meines persönlichen Einkommens **fließt nicht** in das gemeinsame Haushaltsbudget ein.

2

Etwa die Hälfte meines persönlichen Einkommens **fließt nicht** in das gemeinsame Haushaltsbudget ein.

3

Weniger als die Hälfte meines persönlichen Einkommens **fließt nicht** in das gemeinsame Haushaltsbudget ein.

4

Mein gesamtes persönliches Einkommen fließt in das gemeinsame Haushaltsbudget ein.

5

Ich habe kein persönliches Einkommen.

6

70 Haben Sie persönlich Zugang zu einem Bankkonto?

Ja

Nein

71 Wie hoch ist der durchschnittliche Betrag im Monat, den Sie für Ihren persönlichen Bedarf verwenden?

Gemeint sind hier Ausgaben für Kleidung, Freizeitaktivitäten, Körperpflege sowie Genussmittel (z. B. Alkohol, Tabak).

Bitte runden Sie auf volle Euro auf bzw. ab.

Monatsbetrag (Volle Euro)

72 Lebt Ihr Partner bzw. Ihre Partnerin mit im Haushalt?

Ja

1

Nein

2

Trifft nicht zu

3



weiter mit Frage 82

73 Wer in Ihrer Partnerschaft trifft die Entscheidungen über alltägliche Einkäufe ?

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

Diese Entscheidungen werden eher von mir getroffen. 1

Diese Entscheidungen werden von beiden getroffen. 2

Diese Entscheidungen werden eher von meinem Partner getroffen. 3

74 Wer in Ihrer Partnerschaft trifft die Entscheidungen über wichtige Ausgaben für Ihr Kind/Ihre Kinder unter 16 Jahren ?

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

Diese Entscheidungen werden eher von mir getroffen. 1

Diese Entscheidungen werden von beiden getroffen. 2

Diese Entscheidungen werden eher von meinem Partner getroffen. 3

Trifft nicht zu, da keine Kinder unter 16 Jahren im Haushalt leben. 4

75 Wer in Ihrer Partnerschaft trifft die Entscheidungen über die Anschaffung teurer langlebiger Gebrauchsgüter und Möbel ?

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

Diese Entscheidungen werden eher von mir getroffen. 1

Diese Entscheidungen werden von beiden getroffen. 2

Diese Entscheidungen werden eher von meinem Partner getroffen. 3

Diese Entscheidungen waren bisher nie zu treffen. 4

76 Wer in Ihrer Partnerschaft trifft die Entscheidungen über die Aufnahme von Krediten ?

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

Diese Entscheidungen werden eher von mir getroffen. 1

Diese Entscheidungen werden von beiden getroffen. 2

Diese Entscheidungen werden eher von meinem Partner getroffen. 3

Diese Entscheidungen waren bisher nie zu treffen. 4

77 Wer in Ihrer Partnerschaft trifft die Entscheidungen über die Verwendung von Ersparnissen ?

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

Diese Entscheidungen werden eher von mir getroffen. 1

Diese Entscheidungen werden von beiden getroffen. 2

Diese Entscheidungen werden eher von meinem Partner getroffen. 3

Wir haben keine (gemeinsamen) Ersparnisse. 4

Diese Entscheidungen waren bisher nie zu treffen. 5

78 Wer in Ihrem Haushalt trifft im Allgemeinen die Entscheidungen ?

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

Diese Entscheidungen werden eher von mir getroffen. 1

Diese Entscheidungen werden von beiden getroffen. 2

Diese Entscheidungen werden eher von meinem Partner getroffen. 3

79 Können Sie über Ausgaben für Ihren persönlichen Bedarf alleine entscheiden ?

Gemeint sind hier Ausgaben für Kleidung, Freizeitaktivitäten, Körperpflege sowie Genussmittel (z. B. Alkohol, Tabak).

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

Ja, immer oder fast immer 1

Ja, manchmal 2

Selten oder nie 3

80 Können Sie allein über Ausgaben für den Bedarf der Kinder unter 16 Jahren (einschließlich Taschengeld) entscheiden ?

Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

Ja, immer oder fast immer 1

Ja, manchmal 2

Selten oder nie 3

Trifft nicht zu, da keine Kinder unter 16 Jahren im Haushalt leben. 4

81 Wie viele Jahre leben Sie bereits mit Ihrem Partner zusammen ?

Bitte auf volle Jahre auf- bzw. abrunden.

Anzahl der Jahre

M Ihre Zeitverwendung

82 Wie viel Zeit benötigen Sie insgesamt pro Woche für Ihre Wege zur Arbeit und zurück?

Addieren Sie hierzu alle Geh- bzw. Fahrtzeiten für eine Arbeitswoche.

Anzahl der Minuten

Trifft nicht zu

83 Wie viele Stunden pro Woche verwenden Sie durchschnittlich für Freizeitaktivitäten oder Hobbys?

Bitte auf volle Stunden auf- bzw. abrunden.

Anzahl der Stunden

84 Wie viele Stunden pro Woche verwenden Sie durchschnittlich für die Hausarbeit, Kinderbetreuung und/oder Betreuung sonstiger Familienangehöriger in Ihrem Haushalt?

Gemeint sind hier nur unbezahlte Tätigkeiten.

Bitte auf volle Stunden auf- bzw. abrunden.

Anzahl der Stunden


N Verwandte Personen im Haushalt

85 Leben in Ihrem Haushalt ein oder mehrere Kinder (auch bereits erwachsene Kinder) von Ihnen oder Ihrem Partner/Ihrer Partnerin?

Dazu zählen: leibliche Kinder, Stief-, Adoptiv- oder Pflegekinder

Ja

Nein

 weiter mit Frage 87

86 Geben Sie bitte Vornamen und Geschlecht der Kinder an.

Vorname

| | | |
|----------------------|--------------------------|--------------------------|
| <input type="text"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="text"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="text"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="text"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="text"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="text"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Männ- Weib-
lich lich


| | |
|--------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

87 Welche Person im Haushalt ist Ihr/-e Partner/-in?

Vorname des Partners/der Partnerin

Trifft nicht zu

Vorname

 weiter mit Frage 89

88 Welche Aussage trifft auf Ihre Partnerin bzw. auf Ihren Partner zu ?
Kreuzen Sie bitte nur eine Antwort an.

Die Person ist mein/-e Ehepartner/-in. 1

Die Person ist mein/-e Partner/-in nach dem
Lebenspartnerschaftsgesetz (gleichgeschlechtlich). 2

Die Person ist mein/-e Lebensgefährte/Lebensgefährtin. 3

O Bemerkungen/Sonstiges

89 Haben Sie den Personenfragebogen selbst beantwortet ?

Ja

Vorname

Nein, folgende Person hat den Fragebogen ausgefüllt

**90 Wie viele Minuten haben Sie gebraucht, um diesen
Fragebogen auszufüllen ?**

**91 Falls Sie noch Bemerkungen zu der Befragung oder dem
Fragebogen haben, können Sie diese hier notieren.**

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

